

# Aulendorf aktuell

Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Aulendorf

41. Jahrgang – Nr. 51 – erscheint wöchentlich

Freitag, 18. Dezember 2020

Stadt Aulendorf

*In der Heiligen Nacht  
tritt man gern einmal aus der Tür  
und steht allein unter dem Himmel,  
nur um zu spüren,  
wie still es ist, wie alles den Atem anhält,  
um auf das Wunder zu warten.  
(Karl Heinrich Waggerl)*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein außergewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende. Es hat von uns allen sehr viel gefordert und seine Spuren hinterlassen. Vieles was für uns selbstverständlich war, war plötzlich nicht mehr möglich.

Es hat uns aber auch gelehrt wieder mehr für andere da zu sein, auf unsere Mitmenschen zu achten und Hand in Hand für einander einzustehen. Mit Kreativität und Spontanität ist viel Neues entstanden. Das hat uns in der Gemeinschaft stark gemacht.

So manches ist anders an diesem Weihnachtsfest. Kleiner, stiller, ungewisser. Doch vielleicht ist es auch vertrauter, besinnlicher. Nutzen wir die Zeit für wahre besinnliche Momente und Gespräche im Kreise unserer Familien. Feiern wir in diesen Tagen die Schätze, die wir im normalen Alltagstrubel schon gar nicht mehr sehen konnten.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachtsfeiertage und für das kommende Jahr alles Gute und vor allem viel Gelassenheit.

*Matthias Burth, Bürgermeister  
Margit Zinser-Auer, Ortsvorsteherin Tannhausen  
Hartmut Holder, Ortsvorsteher Blönried  
Stephan Wülfrath, Ortsvorsteher Zollenreute*



## Impressum: „aulendorf aktuell“

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Aulendorf, Hauptstraße 35, Schloss, Fax: 07525/934-103, Internet: www.aulendorf.de  
**Verantwortlich im Sinne des Presserechts:** BM Burth, Rathaus, Schloss, Tel. 07525/934-100, **Abonnement:** € 19,50 (jährlich),  
**Auflage:** 1.850 Exemplare, **Anzeigenpreise:** 1-sp./45 mm, s/w = € 0,50 / farbig = € 0,70 **Kündigung:** jeweils zum Rechnungsjahr: 1. April  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf, Tel. 07525/522  
**Anzeigenannahme, Abonnenten Druck u. Verlag:** Druckerei Marquart GmbH, Fax 07525/547, aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

## Redaktions- & Anzeigenschluss

**Montag, 11. Januar 2021, 11.00 Uhr**  
für die Ausgabe Nr. 1/2 am 15.01.2021

**Redaktionelle Beiträge** an aulendorf-aktuell@aulendorf.de, Telefon 07525/934-107

**Anzeigen** bitte direkt an die Druckerei!  
aulendorf-aktuell@druckerei-marquart.de

**Redaktionelle Textbeiträge** bitte in Textformat (z.B. word) senden und Bilder als separaten Anhang (z.B. jpg-Datei) anhängen. Bitte beachten Sie, dass zu spät eingehende Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können.

## Öffentliche Sitzungen

**Mittwoch, 20. Januar 2021**

VA, Ratssaal

**Montag, 25. Januar 2021**

GR, Stadthalle

**Mittwoch, 27. Januar 2021**

AUT, Ratssaal

## Apothekennotdienst an den Wochenenden/Feiertagen

**Samstag, 19. Dezember 2020**

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Apotheke am Elisabethen-Krankenhaus Ravensburg, Tel. 0751/79107910

**Sonntag, 20. Dezember 2020**

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Apotheke Selbherr, Bad Saulgau, Werderstr. 6, Tel. 07581/8799

**Donnerstag, 24. Dezember 2020**

(Do. 08.30 Uhr bis Fr. 08.30 Uhr)

Zeppelin-Apotheke Ravensburg, Gartenstr. 22-24, Tel. 0751/22588

**Freitag, 25. Dezember 2020**

(Fr. 08.30 Uhr bis Sa. 08.30 Uhr)

Vital-Apotheke, Bad Saulgau, Kaiserstr. 58, Tel. 07581/484900

**Samstag, 26. Dezember 2020**

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Hodrus'sche Apotheke, Altshausen, Hindenburgstr. 36, Tel. 07584/3552

**Sonntag, 27. Dezember 2020**

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Apotheke 14 Nothelfer, Weingarten, Ravensburger Str. 35, Tel. 0751/5611110

**Donnerstag, 31. Dezember 2020**

(Do. 08.30 Uhr bis Fr. 08.30 Uhr)

Vital-Apotheke, Bad Saulgau, Kaiserstr. 58, Tel. 07581/484900

**Freitag, 1. Januar 2021**

(Fr. 08.30 Uhr bis Sa. 08.30 Uhr)

Apotheke im Spital, Ravensburg, Bachstr. 51, Tel. 0751/3621584

**Samstag, 2. Januar 2021**

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Müller's Apotheke, Weingarten, Karlstr. 21, Tel. 0751/76463641

**Sonntag, 3. Januar 2021**

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Storchen-Apotheke, Herbergingen, Hauptstr. 24, Tel. 07586/1460

**Mittwoch, 6. Januar 2021**

(Mi. 08.30 Uhr bis Do. 08.30 Uhr)

Dreiländer-Apotheke, Ravensburg, Gottlieb-Daimler-Str. 2, Tel. 0751/3665075

**Samstag, 9. Januar 2021**

(Sa. 08.30 Uhr bis So. 08.30 Uhr)

Kur-Apotheke, Bad Waldsee, Hochstatt 3, Tel. 07524/5992

**Sonntag, 10. Januar 2021**

(So. 08.30 Uhr bis Mo. 08.30 Uhr)

Schwaben Apotheke, Bad Saulgau, Hauptstr. 79, Tel. 07581/8138

Alle Apotheken-Notdienste in Ihrer Nähe erfahren Sie unter Tel. 0800/0022833 oder unter [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de)

## Alarmierung bei Notfällen

Polizei Aulendorf/Altshausen	07584/92170
nach 20.00 Uhr	0751/8036666
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Notruf (Überfall, Verkehrsunfall)	110
Krankentransport, Erste Hilfe, Feuer, Rettungsdienst	112
Wasserversorgung Stadt während und außerhalb der Dienststunden	911185
Wasserversorgung für Blönrried, Tannhausen und Zollenreute während der Dienststunden	07524/400240
nach Dienstschluss: Bereitsch.	0171/4209386
Deutsche Telekom	0800/3301000
EnBW/Strom	0800/3629477
Thüga Energienetze GmbH	0800/7750001
Todesfälle	934105
nach Dienstschluss:	8437

## Öffentliche Bekanntmachung

### Satzung zur 8. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben (Entsorgungssatzung) vom 22.01.2013

Aufgrund von

- § 46 Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg,

- §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg,
- §§ 2, 8 Abs. 2, 11 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg

hat der Gemeinderat der Stadt Aulendorf am 14.12.2020 folgende Satzung zur 8. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben (Entsorgungssatzung) beschlossen:

#### Artikel 1 Änderung

§ 9 wird wie folgt neu gefasst:

Die Abfuhrgebühr beträgt

- bei geschlossenen Gruben (Fäkalwasser)
- bei wöchentlicher Leerung: 26,23 €/m<sup>3</sup> Abfuhrmenge
- bei monatlicher Leerung: 27,09 €/m<sup>3</sup> Abfuhrmenge
- bei vierteljährlicher oder längerer Leerung: 27,46 €/m<sup>3</sup> Abfuhrmenge
- bei Kleinkläranlagen ohne biologische Nachbehandlung
- Mehrkammerausfallgruben: 55,75 €/m<sup>3</sup> Abfuhrmenge
- Mehrkammerabsetzgruben: 61,90 €/m<sup>3</sup> Abfuhrmenge

Angefangene Kubikmeter werden bis 0,5 auf die vorausgehende Zahl abgerundet, solche über 0,5 auf die nächstfolgende Zahl aufgerundet.

#### Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Ausgefertigt!

Aulendorf, den 15.12.2020

gez. Matthias Burth, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO bei der Bekanntmachung von Satzungen:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

### Satzung zur 8. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) vom 10.10.2011

Aufgrund von

- §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg,
- § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg,
- §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg

hat der Gemeinderat der Stadt Aulendorf am 14.12.2020 folgende Satzung zur 8. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) beschlossen:

#### Artikel 1 Änderung

Folgendes wird geändert:

- § 42 Abs. 1: „Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m<sup>3</sup> Abwasser 2,22 Euro.“
- § 42 Abs. 3: „Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m<sup>3</sup> Abwasser oder Wasser 2,22 Euro.“

#### Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt zum 01.01.2021 in Kraft.  
Ausgefertigt!

Aulendorf, den 15.12.2020

gez. Matthias Burth, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO bei der Bekanntmachung von Satzungen:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

## Satzung zur 8. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) vom 10.10.2011

Aufgrund von

- §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg,
- §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg

hat der Gemeinderat der Stadt Aulendorf am 14.12.2020 folgende Satzung zur 8. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) beschlossen:

#### Artikel 1

- § 43 Abs. 1 wird wie folgt geändert:  
Die Verbrauchsgebühr wird nach der gemessenen Wassermenge (§ 44) berechnet. Die Verbrauchsgebühr beträgt pro

Kubikmeter 2,05 Euro.

- § 43 Abs. 2 wird wie folgt geändert:  
Wird ein Bauwasserzähler oder ein sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, beträgt die Verbrauchsgebühr pro Kubikmeter 2,05 Euro.
- § 42 Abs. 1 Satz 2 wird wie folgt geändert:  
Sie beträgt bei Wasserzählern mit einer Nenngröße von
  - Größe Q3 2,5 und 4 38,40 € jährlich
  - Größe Q3 10 76,80€ jährlich
  - Größe Q3 16 130,80 € jährlich
  - Größe Q3 25 212,40 € jährlich
  - Größe Qn 15 DN 50 366,00 € jährlich
  - Größe Qn 40 DN 80 609,60 € jährlich
  - Größe Qn 60 DN 100 817,20 € jährlich

#### Artikel 2 Inkrafttreten des Artikels 1

Artikel 1 der Änderungssatzung tritt zum 01.01.2021 in Kraft.  
Ausgefertigt!

Aulendorf, den 15.12.2019

gez. Matthias Burth, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO bei der Bekanntmachung von Satzungen:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

## Festsetzung der Grundsteuer 2021

Für alle Steuerschuldner, bei denen für das Jahr 2021 keine Änderung in der Steuerfestsetzung eingetreten ist, wird die Grundsteuer 2021 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Die Festsetzung erfolgt gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG). Die Höhe des Grundsteuerbetrages ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid (letzte Hebesatzerhöhung) oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid. Die Grundsteuer 2021 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeiträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2021 fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 (Jahreszahler) des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2021 in einem Betrag am 01. Juli 2021 fällig. Sollten die Grundsteuerhebesätze 2021 geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge) werden gemäß § 27 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes Änderungsbescheide erteilt.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser

Steuerfestsetzung die gleichen Rechtswirkungen ein, als wäre Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Aulendorf, Hauptstraße 35, 88326 Aulendorf, einzulegen.

#### Auskunft

Auskünfte erteilt das Steueramt, Hauptstraße 35, 88326 Aulendorf, Ebene 4, Zimmer 401, Telefon 07525-934-120, oder -123.

Sprechzeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Aulendorf, den 29.01.2020

Matthias Burth, Bürgermeister

## Stadt informiert

### Letzter Wochenmarkt 2020

Zum letzten Mal in diesem Jahr findet der Wochenmarkt an Heiligabend statt. Der erste Markttag im neuen Jahr ist am **Do., 07.01.20**. Wurst- & Fischstand haben in der ersten Januarwoche Urlaub.

Die Markthändler und das Marktamt sagen „Danke“, für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen besinnliche Festtage und ein gesundes 2021.

Wochenmarkt-Team

### Betriebshof Aulendorf

Der städtische Betriebshof bleibt in der Zeit **vom 19.12.2020 bis zum 10.01.2021 geschlossen**.

In dringenden Fällen steht Ihnen die technische Rufbereitschaft unter Tel. 07525/911185 zur Verfügung.

Der Winterdienst wird wie gewohnt weitergeführt.

Wir wünschen frohe und besinnliche Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr.

### Stadtverwaltung & Tourist-Information

Die Stadtverwaltung ist lediglich an den gesetzlichen Feiertagen geschlossen. Während der Weihnachtsferien stehen wir Ihnen gerne für Ihre Angelegenheiten zur Verfügung und bitten Sie hierfür im Voraus einen Termin zu vereinbaren.

Sie können sich gerne auch telefonisch bzw. per E-Mail an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wenden.

Sie erreichen unsere Zentrale unter Tel. 934-0 zu folgenden Zeiten:

Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Mo. – Mi. 13.30 – 16.00 Uhr

Do. 13.30 – 18.00 Uhr

## Aulendorf aktuell macht Winterpause in den Kalenderwochen 52+53/2020 & 01/2021!

Erste Ausgabe nach der Winterpause:  
02/21 am 15.01.2021  
mit Redaktionsschluss  
am 11.01.2021



### Räum- und Streupflicht beachten

Die Stadtverwaltung weist auf die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege hin. Nach der Streupflichtsatzung müssen Straßenanlieger die Gehwege reinigen, bei Schneehäufungen räumen, sowie bei Schnee- und Eisglätte streuen.

Straßenanlieger sind nicht nur Eigentümer, sondern oftmals auch Mieter und Pächter von Grundstücken bzw. Wohnungen. Sind keine Gehwege vorhanden, sind Straßenflächen oder verkehrsberuhigte Bereiche in einer Fläche von 1,5 m für den Fußgängerverkehr sicher zu räumen. Die Sicherheit und Leichtigkeit des Fußgängerverkehrs muss gewährleistet sein. Schnee und Eis dürfen nicht auf der Straße angehäuft, sondern müssen auf dem Restgrundstück abgelagert werden.

Die Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr und sonn- und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- und Eisglätte auftritt, muss bei Bedarf auch wiederholt geräumt und gestreut werden. Die Pflicht endet abends um 20.00 Uhr. Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Ausdrücklich untersagt ist die Verwendung von auftauenden Streumitteln (Salz).

*Ordnungsamt*



### Ist der Gemeinderatsbeschluss vom 14.12.20 schon der Startschuss für die "Solidarische Gemeinde Aulendorf"?

Bürgermeister, Stadtseniorenrat und Caritas kämpfen seit Jahren sowohl um eine Zentralstelle für Solidarische Gemeinden im Kreis Ravensburg – der Kreis-Sozialausschuss genehmigte diese Stelle bereits im November – als auch um eine hauptamtliche und qualifizierte Person in Aulendorf, die uns helfen soll, herauszufinden, wie wir uns un-

tereinander helfen können – Geld hin, Geld her.

Der Senioren-Anteil in der Gesellschaft steigt, so dass immer weniger der Jüngeren die finanziellen Hilfen für die Senioren stemmen müssen. Dabei sind es doch die kleinen Handreichungen, die viele Kosten vermeiden helfen – und dann sind gleich zwei Menschen zufrieden. Wer Solidarität lebt und erfährt, der verliert damit viel von seinen Zukunftsängsten!

Ein schönes Ziel ab 2021, für das auch der Stadtseniorenrat Aulendorf kämpft: Die Solidarische Gemeinde Aulendorf.

*Es grüßt Franz Erwin Kemper*

### Liebe Zollenreuter Bürgerinnen und Bürger,

das aktuelle Jahr 2020 ist ein Jahr, welches uns allen sicher nachhaltig in Erinnerung bleiben wird.

Wir mussten lernen, mit ungeahnten Einschränkungen umzugehen. Liebgewordene Gewohnheiten und menschliche Nähe waren plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr. Das hat viele von uns, menschlich an unsere Grenzen geführt.

Daher bedanke ich mich in diesem Jahr besonders für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2021.

Zusammenkunft ist ein Anfang.  
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.  
Zusammenarbeit ist der Erfolg.  
- Henry Ford –  
*Stephan Wülfrath, Ortsvorsteher*

### Schließung von Schulen und Kitas ab 16. Dezember

#### Fernunterricht für Abschlussklassen/Notbetreuung wird eingerichtet

**Ministerin Dr. Eisenmann: „Dieser drastische Schritt ist angesichts der Infektionszahlen unausweichlich. Allerdings brauchen wir klare und verbindliche Perspektiven für die Kitas und Schulen, sie müssen prioritär wieder geöffnet werden.“**

Bei ihrer Telefonkonferenz am 13. Dezember 2020 haben die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder beschlossen, auch an den Schulen und Kindertageseinrichtungen im Zeitraum vom 16. Dezember 2020 bis 10. Januar 2021 die Kontakte deutlich einzuschränken. Kinder sollen dieser Zeit wann immer möglich zu Hause betreut werden. Daher werden in diesem Zeitraum die Schulen und Kindertagesstätten bundesweit grundsätzlich geschlossen.

„Dieser drastische Schritt ist angesichts der Infektionszahlen auf Rekordniveau unausweichlich. Wenn in Deutschland das komplette gesellschaftliche Leben heruntergefahren werden muss, ist es selbstver-

ständig, dass wir auch bei den Schulen und Kitas einen Beitrag zur Kontaktminimierung leisten müssen“, sagt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann und fügt an: „Allerdings brauchen wir klare und verbindliche Perspektiven für die Kitas und Schulen, sie müssen prioritär wieder geöffnet werden, denn unsere Kinder und Jugendlichen haben ein Recht auf Bildung.“ Die Politik dürfe nicht aus dem Blick verlieren, dass Schulschließungen mit zahlreichen negativen Folgen für die Gesellschaft, insbesondere für die Kinder und Jugendlichen, verbunden sind. „Deshalb sollten die Einschränkungen des Regelbetriebs so kurz wie möglich werden und auf den Zeitraum bis 10. Januar 2021 beschränkt bleiben“, so Eisenmann.

Die baden-württembergische Landesregierung hat sich darauf verständigt, den Beschluss der Ministerpräsidentenkonferenz wie folgt im Einzelnen im Land umzusetzen. Die Schulen und Einrichtungen werden morgen zeitnah über die konkrete Umsetzung informiert:

- **Schulen und Kitas werden geschlossen:** Schulen und Kindertageseinrichtungen sowie Einrichtungen der Kindertagespflege werden ab Mittwoch, 16. Dezember 2020 bis einschließlich 10. Januar 2021 geschlossen.
- **Schülerinnen und Schüler der Abschlussjahrgänge** (siehe unter „weitere Informationen“) werden im verbleibenden Zeitraum bis zu Beginn der regulären Weihnachtsferien am 23. Dezember verpflichtend im Fernunterricht unterrichtet. Für die Schülerinnen und Schüler der übrigen Jahrgänge ist der Beschluss gleichzusetzen mit vorgezogenen Ferien.
- **Notbetreuung:** Für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 7, deren Eltern zwingend darauf angewiesen sind, wird im Zeitraum 16. bis 22. Dezember an den regulären Schultagen eine Notbetreuung eingerichtet. In den Son- derpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) wird im Zeitraum 16. bis 22. Dezember an den regulären Schultagen die Notbetreuung für alle Jahrgangsstufen eingerichtet. Für Kita-Kinder sowie Kinder, die in der Kindertagespflege betreut werden, wird an den regulären Öffnungstagen ebenfalls eine Notbetreuung eingerichtet. Die Notbetreuung erfolgt durch die jeweiligen Lehrkräfte beziehungsweise Betreuungskräfte. Bei den Kitas und in der Kindertagespflege erfolgt die Organisation durch den Träger.
- **Anspruch auf Notbetreuung** haben Kinder, bei denen beide Erziehungsberechtigte beziehungsweise die oder der Alleinerziehende von ihrem Arbeitgeber als unabkömmlich gelten. Dies gilt für Präsenzarbeitsplätze sowie für Home-Office-Arbeitsplätze gleichermaßen. Auch Kinder, für deren Kindeswohl eine Betreuung notwendig ist, haben einen Anspruch auf Notbetreuung. Das Kultusministerium wird den Einrichtungen kurzfristig weitere Orientierungshilfen zur Umsetzung der Notbetreuung mit an die Hand geben.

### Weitere Informationen

Schülerinnen und Schüler der Abschlussjahrgänge werden im Zeitraum 16. – 22. Dezember 2020 im Fernunterricht unterrichtet. Dies betrifft folgende Schülerinnen und Schüler beziehungsweise Klassen:

- Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 der Hauptschule, Werkrealschule, Realschule und Gemeinschaftsschule, die im Schuljahr 2020/2021 die Abschlussprüfung ablegen,
- Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 der Hauptschule, Werkrealschule, Realschule und Gemeinschaftsschule, die im Schuljahr 2020/2021 die Abschlussprüfung ablegen,
- Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 in zieldifferenten inklusiven Bildungsangeboten, die sich auf ein nahtlos anschließendes Bildungsangebot vorbereiten,
- Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 des allgemein bildenden Gymnasiums, des beruflichen Gymnasiums und der Gemeinschaftsschule,
- Abschluss- und Prüfungsklassen der beruflichen Schulen (Ausnahmen hiervon sind unter anderem einjährige Berufsfachschule oder Berufskollegs).

## Hilfsprogramme für besonders betroffene Branchen und junge Unternehmen werden verlängert

**Ministerin Hoffmeister-Kraut: „Junge, innovative Unternehmen dürfen durch die Corona-Pandemie nicht ausgebremst werden. Auch die Veranstaltungsbranche und Schausteller brauchen weiterhin passgenaue Lösungen, um ihre Liquidität zu sichern“**

Das Landeskabinett hat gestern (8. Dezember) die Antragsfrist für den Tilgungszuschuss Corona für das Schaustellergewerbe und die Marktkaufleute, die Veranstaltungs- und Eventbranche sowie das Taxigewerbe und das Mezzanine-Beteiligungsprogramm verlängert. Damit können die Landeshilfen auch über 2020 hinaus beantragt werden. „Junge, innovative Unternehmen dürfen durch die Corona-Pandemie nicht ausgebremst werden. Auch die Veranstaltungsbranche und Schausteller brauchen weiterhin passgenaue Lösungen, um ihre Liquidität zu sichern“, betonte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut angesichts der Kabinettsbeschlüsse.

Die Antragsfrist für das Landesförderprogramm Tilgungszuschuss Corona für das Schaustellergewerbe, die Veranstaltungs- und Eventbranche sowie das Taxigewerbe wird bis 24. Februar 2021 verlängert. „Die Eventbranche, die Schausteller und Marktkaufleute sowie das Taxigewerbe sind durch den Teil-Lockdown im Zuge der Corona-Krise jetzt bereits zum zweiten Mal besonders eingeschränkt“, so die Ministerin. Anders als in vielen anderen Branchen seien die entgangenen Umsätze in diesen hart betroffenen Dienstleistungsbranchen nicht nachhol-

bar: „Die weiterhin fehlenden Einnahmen führen in Verbindung mit den weiterlaufenden Grundkosten wie den Tilgungsraten zur existenziellen Bedrohung vieler Betriebe. Wir müssen ihnen auch weiterhin die Möglichkeit geben, vom Tilgungszuschuss zu profitieren.“ Insgesamt stehen Landesmittel in Höhe von 92 Millionen Euro für das Förderprogramm Tilgungszuschuss zur Verfügung. „Seit dem Start des Programms konnten bereits fast 700 Betriebe mit rund sechs Millionen Euro unterstützt werden“, sagte Edith Weymayr, Vorsitzende des Vorstands der L-Bank Förderbank „Zu den größten finanziellen Belastungen für Unternehmen dieser Branchen zählen die Tilgungsraten für Kredite. Diese werden in den bisherigen Überbrückungshilfen des Bundes nicht berücksichtigt“, erläutert Weymayr die Nöte der Unternehmen.

„Bisher haben über 2.000 Unternehmen bei den Industrie- und Handelskammern einen Antrag auf Tilgungszuschuss gestellt“, zog Wolfgang Grenke, Präsident des Baden-Württembergischen Industrie- und Handelskammertages (BWIHK), heute eine Zwischenbilanz zum Förderprogramm „Tilgungszuschuss Corona“. Die Industrie- und Handelskammern in Baden-Württemberg bringen mit Ihrer Wirtschaftsexpertise und aufgrund ihrer Nähe zu den Unternehmen in den Regionen die rasche Umsetzung des Förderprogramms Tilgungszuschuss Corona entscheidend voran.

Das Mezzanine-Beteiligungsprogramm wird bis zum 30. Juni 2021 verlängert.

„Die Eigenkapitalbasis von kleinen und jungen Unternehmen verschlechtert sich während der Krise aufgrund von laufenden Einnahmeausfällen, der Zurückhaltung privater Investoren und erhöhter Kreditaufnahme zunehmend. Für sie werden mit dem Programm weitere Wege geöffnet, um die Finanzierung in diesen schwierigen Zeiten sicherzustellen. Deshalb ist es wichtig, dass wir auch dieses Programm heute verlängert haben“, so die Ministerin.

Edith Weymayr, Vorsitzende des Vorstandes der L-Bank, sagte: „Wir haben ein tragfähiges Unterstützernetzwerk an Finanzintermediären aufgebaut und können in Baden-Württemberg flächendeckend Anfragen bedienen. Neben der bereits zum Start des Programms eingebundenen Mittelständischen Beteiligungsgesellschaft (MBG) sind die regional tätigen Sparkassenbeteiligungsgesellschaften wichtige Umsetzungspartner des Mezzanine-Beteiligungsprogramms.“

Beim Mezzanine-Beteiligungsprogramm kommen Bundes- und Landesmittel gebündelt zum Einsatz. Es ist Teil der sogenannten „Säule 2“ des im Mai 2020 gestarteten Hilfsprogramms der Bundesregierung für Start-ups und mittelständische Unternehmen. Das Land stellt der L-Bank dabei insgesamt 50 Millionen Euro zur Verfügung, damit diese die Mittel in Form von Mezzanine-Kapital oder direkten Beteiligungen an Start-ups und Mittelständler weiterreichen können. Die öffentliche Hand kann bis zu 800.000 Euro pro Unternehmen beihilferechtskonform ausreichen.

## Bund und Land verlängern Corona-Hilfsprogramm für gemeinnützige Organisationen bis 30. Juni 2021

**Sozial- und Integrationsminister Manne Lucha: „Gemeinnützige Organisationen werden auch weiterhin mit wirtschaftlichen Einbußen zu kämpfen haben. Das Land unterstützt sie dabei auch im kommenden Jahr“**

Die Bundesregierung hat das Kreditprogramm zur Unterstützung gemeinnütziger Organisationen um 6 Monate bis 30. Juni 2021 verlängert. Die Landesregierung, die das Programm in Baden-Württemberg unter dem Titel „Liquiditätskredit für gemeinnützige Organisationen“, kurz Li GO umsetzt, hat einer entsprechenden Verlängerung der Landesförderung zugestimmt. Damit können gemeinnützige Organisationen in Baden-Württemberg bei ihrer Bekämpfung der Folgen der Corona-Pandemie ebenfalls bis 30. Juni 2021 unterstützt werden.

„Infolge der andauernden Corona-Pandemie werden gemeinnützige Organisationen auch weiterhin mit wirtschaftlichen Einbußen zu kämpfen haben“, sagte Sozial- und Integrationsminister Manne Lucha am Mittwoch (9. Dezember) in Stuttgart. „Mit dem Liquiditätskredit Li GO erhalten gemeinnützige Organisationen genau die Unterstützung, die sie in dieser schwierigen Situation benötigen.“

Der Liquiditätskredit für gemeinnützige Organisationen bietet eine günstige Finanzierung von Betriebsmitteln und Investitionen in Höhe von bis zu 800.000 Euro pro Organisation zu einem Zinssatz von 0,8 % p.a. Sicherheiten müssen von den Organisationen nicht gestellt werden. Die Hausbanken sind vollständig von der Haftung freigestellt.

„Ein wirtschaftlich starkes, aber auch ein sozial lebenswertes Baden-Württemberg muss uns als Förderbank ein Anliegen sein. Gemeinnützige Organisationen und Vereine leisten hierzu einen wichtigen Beitrag. Viele von ihnen sind durch die Corona-Pandemie unverschuldet in finanziellen Schwierigkeiten. Mit dem Liquiditätskredit Li GO erweitern wir unseren Werkzeugkasten an Corona-Hilfsprogrammen und können nun auch mit einem eigens zugeschnittenen Förderkreditprogramm gemeinnützige Organisationen passgenau unterstützen“, sagte Edith Weymayr, Vorsitzende des Vorstands der L-Bank.

Nähere Informationen zu diesem Corona-Hilfsprogramm sowie Antragsformulare und -unterlagen können der Internetseite der L-Bank [www.l-bank.de/li-go](http://www.l-bank.de/li-go) entnommen werden.

### Hintergrundinformationen:

Über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) hat der Bund ein Kredit-Sonderprogramm zur Unterstützung gemeinnütziger Organisationen aufgelegt. Die Laufzeit war zunächst bis Ende des Jahres 2020 geplant. Die Landesregierung hatte bereits eine entsprechende Mitfinanzierung beschlossen, um auch gemeinnützigen Organisationen in

Baden-Württemberg den Zugang zu diesem Programm zu ermöglichen. Nun wird das Kredit-Sonderprogramm bis Juni 2021 verlängert.

Mit dem Kredit-Sonderprogramm soll die Liquidität der gemeinnützigen Organisationen und deren Unternehmungen sichergestellt werden. Profitieren können davon beispielsweise die Wohlfahrtsverbände, Familienferienstätten, Jugendherbergen und Schullandheime, Frauenhäuser, Werkstätten für Menschen mit Behinderungen und Inklusionsbetriebe sowie Träger der politischen Bildung.

## Hofgarten-Treff

### Aulendorfer Familientreff mit neuer Leitung

Seit November ist Elisabeth Heiß in der Anlaufstelle der Caritas Bodensee-Oberschwaben für Familien und Senioren im Hofgarten-Treff tätig – Im Januar übernimmt sie die Leitung

Aulendorf – Seit zwei Jahren gibt es den Familientreff im Hofgarten-Treff in Aulendorf. Er ist ein Ort der Begegnung, der Angebote für Familien in unterschiedlichen Lebensphasen und integrationsspezifische Angebote unter einem Dach vereint, und steht in der Trägerschaft der Caritas Bodensee-Oberschwaben in Kooperation mit der Stadt Aulendorf. Seit November ist Elisabeth Heiß als neue Mitarbeiterin im Familientreff tätig. Nach einer Einarbeitungszeit übernimmt sie ab Januar die Leitung des Treffs.

Bisher war Elisabeth Heiß als heilpädagogische Fachberatung in Baienfurt tätig, wo sie bereits Netzwerke für Familien und Kitas aufgebaut hat. Sie verfügt über berufliche Qualifikationen als Heilpädagogin und als Fachwirtin für Organisation und Führung. Elisabeth Heiß kennt die Gegebenheiten vor Ort sehr gut. Sie wohnt in Aulendorf, hat bereits mit verschiedenen Netzwerkpartnern zusammengearbeitet und sich selbst schon mit Angeboten für Kinder im Hofgarten-Treff engagiert. „Ich freue mich auf meine neue Aufgabe, so kann ich das gesellschaftliche Leben in Aulendorf ein Stück weit mitgestalten. Mir ist es wichtig, Menschen in Kontakt und Austausch zu bringen, denn wir sehen gerade in Zeiten von Corona, wie wichtig für uns alle soziale Netzwerke sind“, sagt sie. In der Vergangenheit ist das Programm des Familientreffs kontinuierlich erweitert worden – mit dem Ziel, das Miteinander zu stärken, Eigeninitiative und Selbsthilfe zu fördern sowie nachhaltige Angebote und Maßnahmen zu entwickeln. „Unsere Angebote sind für alle Bürger der Stadt Aulendorf“, betont Elisabeth Heiß und verweist auf die Vielseitigkeit der generationenübergreifenden Kursangebote. Fest verankert sind mittlerweile Kurse zur Sprach- und Gesundheitsförderung, Eltern-Kind-Gruppen sowie Erwachsenenbildung in Form von Vorträgen zu unterschiedlichen Themen. Auch Angebote mit Kooperationspartnern wird es weiterhin geben.

Darüber hinaus werden Räume im Hofgarten-Treff zur Verfügung gestellt, in denen Privatpersonen, Gruppen, Vereine und andere Organisationen Aktivitäten anbieten können. „Wir freuen uns, wenn viele Bürgerinnen und Bürger sich beteiligen und ihre Ideen einbringen“, sagt Elisabeth Heiß. Zweimal im Jahr erscheint ein Programmheft des Familientreffs mit allen Angeboten – das nächste im Januar 2021. „In dem neuen Programm werden alle Kurse aufgeführt sein. Es kann allerdings sein, dass im Zuge aktueller Corona-Sicherheits- und Hygieneverordnungen nicht alle Kurse pünktlich starten können“, gibt Elisabeth Heiß zu bedenken. Nach derzeitigem Stand sollen folgende Kurse im Familientreff ab Januar stattfinden: „Geburtsvorbereitung und Rückbildung“, das „Elterncafé“, „Griffbereit“, „Tandem Plus“ und das Werkstattangebot „Tüftelei“ für Kinder.

Nach den Lockerungen dürfen auch wieder die Eltern-Kind-Gruppen, die Angebote vom Stadt seniorenrat stattfinden.

Aktuelle Informationen zu den tatsächlichen Kursbeginnen erhalten Interessierte bei den Kursleiterinnen oder bei Elisabeth Heiß.

Kontakt: Elisabeth Heiß, Leiterin Familientreff, mobil 0176/13625682, hofgarten-treff@caritas-bodensee-oberschwaben.de



Seit November ist Elisabeth Heiß im Familientreff der Caritas Bodensee-Oberschwaben im Aulendorfer Hofgarten-Treff tätig. Im Januar übernimmt sie die Leitung. Bild: Caritas/privat

## Standesamt

### Als neue Erdenbürger begrüßen wir:

Kai Immanuel Dick, Sohn von Elena und Anton Dick, Aulendorf

### In die Ewigkeit abberufen wurden:

Waldemar Rimer, Aulendorf  
Adam Schein, Blönried  
Wolfgang Mantwied, Aulendorf

Wir gratulieren  
herzlich



Frau Nadja Döring  
Frau Luise Henkel  
Frau Gertrud Reutter  
zum 85. Geburtstag

## Kirchen



### Gottesdienste St. Martin

#### Samstag, 19. Dezember 2020

18.00 Uhr Hl. Messe; Es singt eine Schola, an der Orgel Frau Rief-Siegle

#### Sonntag, 20. Dezember 2020 – 4. Adventssonntag -

9.00 Uhr Hl. Messe; Es singt eine Frauenschola des Kirchenchors, Frau Verena Westhäußer an der Orgel

11.00 Uhr Hl. Messe

17.00 Uhr Bußandacht

#### Heiligabend 24. Dezember 2020:

15.30 Krippenfeier der Kinder mit Messe in der Pfarrkirche gestaltet vom Famigo-Team (auch über You-Tube empfangbar)

22.00 Christmette, musikalisch umrahmt von einem Gesangstrio des Kirchenchors, an der Orgel spielt Herr Wilfried Kirner (auch über You-Tube empfangbar)

#### Freitag, 25. Dezember 2020, 1. Feiertag:

09.00 Festhochamt, Ein Gesangsquartett des Kirchenchors singt die Missa in C von Johann Ernst Eberlin und wird von Frau Elisabeth Sekul an der Orgel begleitet.

11.00 Heilige Messe

18.00 Weihnachtsvesper

#### Samstag, 26. Dezember 2020, 2. Feiertag:

09.00 Hl. Messe musikalisch umrahmt von einer Schola des Liederkranzes Aulendorf unter der Leitung von Ursula Jankowski.

11.00 Heilige Messe

#### Sonntag, 27. Dezember 2020 – Fest der Heiligen Familie

9.00 Uhr Hl. Messe, es singt eine Schola des Shalomchors, an der Orgel spielt Herr Ilie Sicoe

11.00 Uhr Hl. Messe, es singt eine Frauenschola des Kirchenchors, an der Orgel spielt Frau Verena Westhäusser

#### Donnerstag, 31. Dezember 2020 – Silvester

17.00 Hochamt zum Jahresabschluss mit sakramentalem Segen.

#### Freitag, 01. Januar 2021: Neujahr – Hochfest der Gottesmutter Maria

09.00 Hl. Messe

11.00 Hl. Messe

#### Samstag, 02. Januar 2021

18.00 Uhr Hl. Messe

#### Sonntag, 03. Januar 2021

9.00 Uhr Hl. Messe, es singt eine Männerchola des Kirchenchors, an der Orgel spielt Frau Rief-Siegle

11.00 Uhr Hl. Messe

#### Montag, 06. Januar 2019: Erscheinung des Herrn - Hochfest

09.00 Hochamt für die Pfarrei musikalisch gestaltet von einer Schola des Liederkranzes Aulendorf; Segnung von Brot und Salz, Segnung des Dreikönigwassers

11.00 Heilige Messe, es singt eine Schola des Shalomchors, an der Orgel Herr Ilie Sicoe

#### Samstag, 09. Januar 2021

18.00 Uhr Hl. Messe, es singt eine Frauenschola des Kirchenchors, an der Orgel spielt Frau Rief-Siegle

## Anmeldeformular für



**Kindermette (15.30 Uhr)**     **Christmette (22 Uhr)**

**in der Pfarrkirche St. Martin Aulendorf**

Hiermit melde(n) ich mich / wir uns für den oben angekreuzten Gottesdienst an:

Anzahl der Personen (in gerader Linie miteinander verwandt): \_\_\_\_\_

Name(n): \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Kontaktadresse: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Email-Adresse\* : \_\_\_\_\_

\*Diese Angabe ist freiwillig.

**Falls alle Plätze bereits belegt sind, werden Sie benachrichtigt!**

**Sonntag, 10. Januar 2021**

9.00 Uhr Hl. Messe, es singt eine Schola des Shalomchors, an der Orgel spielt Herr Ilie Si-coe

11.00 Uhr Hl. Messe

Ob die Gottesdienste in der Form gefeiert werden können, steht derzeit noch nicht fest. Aktuelle Infos finden Sie im Schaukasten oder auf der Homepage.

**Veranstaltungen:****Anmeldungen für die Gottesdienste an Heiligabend St. Martin**

An Heiligabend finden unter anderem zwei Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Martin, Aulendorf statt: die Kindermette (15.30 Uhr) und die Christmette (22:00 Uhr). Für die Teilnahme an diesen Gottesdiensten ist eine schriftliche Anmeldung unbedingt erforderlich. Anmeldeformulare liegen am Bücherstand in der Kirche aus oder können über die Homepage ([stmartin-aulendorf.de](http://stmartin-aulendorf.de)) heruntergeladen werden. Bis spätestens **Montag, 21.12.2020** müssen diese im Pfarrhaus,

Hauptstr. 29 in den Briefkasten geworfen werden.

Falls die Plätze schon belegt sind, erfolgt eine Rückmeldung über das Pfarrbüro. Beide Gottesdienste können auch über youtube empfangen werden.

**Sternsingeraktion 2021**

In welcher Form die Sternsingeraktion 2020 durchgeführt werden darf oder kann, steht derzeit noch nicht fest. Aktuelle Info's finden Sie im Schaukasten oder auf der Homepage.

**Gottesdienste  
Thomaskirche****Im Dezember**

Angesichts der sich aktuell deutlich verschärfenden Infektionslage in der Coronapandemie und der drastischen staatlichen Maßnahmen zum Infektionsschutz berät die

Evangelische Landeskirche Württemberg laufend über weitere Regelungen. Es kann sich daher sehr kurzfristig etwas ändern! Deshalb bitten wir Sie, sich stets tagesaktuell in der Schwäbischen Zeitung, auf unserer Homepage oder am Schaukasten der Thomaskirche zu informieren.

**Sonntag, 20. Dezember 2020 – 4. Advent**

9.00 Uhr und 10.00 Uhr

zwei Gottesdienste mit Pfarrer Jörg Weag

Bitte: Extra Kasten Weihnachten

Für die Gottesdienste an Heiligabend ist 2020 eine Voranmeldung erforderlich!

Rufen Sie bitte im Gemeindebüro an: Tel. 07525 2660.

Anmeldung auch im Anschluss an die beiden Gottesdienste am 4. Advent möglich!

Donnerstag, 15.30 Uhr

**Donnerstag, 24. Dezember 2020 – Heiligabend**

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Jörg Weag und Team. Musikalische Gestaltung: Posaunenchor für Familien mit kleineren und größeren Kindern in der Tenne auf der Dobelmühle

Warme Kleidung wird empfohlen, da der Gottesdienst in der Tenne unterm Dach, aber an der frischen Luft stattfindet!

18.00 Uhr Christvesper in der Thomaskirche Pfarrer Jörg Weag

22.30 Uhr Christnacht in der Thomaskirche Pfarrer Jörg Weag

Achtung! Der Gottesdienst könnte wegen der Ausgangssperre noch abgesagt werden!

**Freitag, 25. Dezember 2020 – Christfest**

9.00 Uhr und 10.00 Uhr zwei Gottesdienste mit Pfarrer Jörg Weag

**Samstag 26. Dezember 2020 – 2. Weihnachtsfeiertag**

Achtung! Kein Gottesdienst in der Thomaskirche

**Sonntag, 27. Dezember 2020**

9.00 Uhr und 10.00 Uhr zwei Gottesdienste mit Pfarrer Jörg Weag

**Donnerstag, 31. Dezember 2020 – Altjahrsabend**

18.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jörg Weag

Anmeldung erforderlich!!!

**Freitag, 1. Januar 2020**

11.00 Uhr Neujahrsandacht mit Prädikant Dr. Ralf Laichinger

**Hausliturgie für Heiligabend**

Ganz gleich, ob Sie alleine feiern oder mit der Familie, nur im eigenen Wohnzimmer oder in der digitalen Gemeinschaft einer Video-Konferenz - die Hausliturgie der Landeskirche hilft Ihnen mit Texten, Gebeten und Liedern, auch im kleinen Rahmen eine berührende und schöne Andacht zum Heiligen Abend zu gestalten.

Sie brauchen keine Scheu zu haben - das ist gar nicht schwierig.

Sie können die Liturgie hier herunterladen: <https://www.elk-wue.de/leben/weihnachten-feiern-2020#adventsimpulse> oder den

## Heiligabend - Unter einem guten Stern!

Alles ist anders in diesem Jahr! Auch Heiligabend werden wir anders feiern – ökumenisch, unter freiem Himmel, an verschiedenen Orten:  
Sie sind herzlich eingeladen zu kurzen, aber besonderen Weihnachtsgottesdiensten an folgenden Plätzen in Aulendorf und Teilgemeinden:



- Schlosspark (17 Uhr)
- Hof der Grundschule (17 Uhr)
- Rondell im Birnbäumweg, bei Nr. 31 (17 Uhr)
- Alemannenring, bei Nr. 22 (17 Uhr)
- Rugetweiler, am Feuerwehrhaus (17 Uhr)
- Tannhausen, am Dorfgemeinschaftshaus (16 Uhr)
- Zeilenreute, auf dem Parkplatz vom Dornbuschhof (16 Uhr)
- Blännied, vor der Feuerwehr (16 Uhr)

Bitte bringen Sie – wenn möglich – eine Laterne / ein Windlicht mit.  
Für diese Feiern müssen Sie sich nicht vorab anmelden, aber am besten bringen Sie den bereits ausgefüllten Abschnitt zur Kontaktdatenerfassung mit.\*  
Ev. Thomas-Kirchengemeinde - Kath. Kirchengemeinde St. Martin  
\* Es gehen die Vorgaben der Corona-VO: Abstand von 1,5 m sowie Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes

### K Kontaktdatenerfassung:

(bitte ausgefüllt mitbringen und vor Beginn in eine der aufgestellten Boxen einwerfen)

Name(n):

\_\_\_\_\_

Kontaktadresse:

\_\_\_\_\_

Telefon:

\_\_\_\_\_



QR-Code nutzen. In gedruckter Form kann Sie auch im Pfarrbüro abgeholt werden.  
Diese Hausliturgie ist für alle gedacht, für die ein Gottesdienstbesuch an Weihnachten nicht möglich ist und die zuhause eine kleine Andacht feiern möchten.

## Sternefunkeln 2020

Wir freuen uns sehr, dass Sie die Wunschsterne der Kinder mitgenommen haben! Bit-



te geben Sie die Geschenke bis spätestens Freitag, 18. Dezember im katholischen Pfarrhaus St. Martin oder im Gemeindebüro der Evangelischen Thomaskirche ab. Wir freuen uns, dass wieder so viele Wünsche erfüllt werden können!

## Unter einem guten Stern

Beachten Sie bitte auch das ökumenische Angebot an Heiligabend: „Unter einem guten Stern“ – ein kurzer, aber besonderer



Weihnachtsgottesdienst an verschiedenen Plätzen in Aulendorf und den Teilgemeinden, die genauen Ortszeiten entnehmen Sie bitte der aktuellen Presse oder dem Infoflyer, der ab nächster Woche ausliegt.

Für diese Feiern müssen Sie sich nicht anmelden, aber bringen Sie bitte das ausgefüllte Kontaktformular oder ein Blatt mit Ihren Kontaktinformationen sowie ein Windlicht mit.

## Gottesdienste im Januar

### Sonntag, 3. Januar 2020

9.00 Uhr und 10.00 Uhr zwei Gottesdienste mit Pfarrer Jörg Weag in der Thomaskirche

### Mittwoch, 6. Januar 2020 – Epiphania

9.00 Uhr und 10.00 Uhr zwei Gottesdienste mit Diakon Siegfried Hornung in der Thomaskirche

### Sonntag, 10. Januar 2020

9.00 Uhr und 10.00 Uhr zwei Gottesdienste mit Pfarrer Jörg Weag in der Thomaskirche

## Vorankündigung

Beginn der Predigtreihe zur Jahreslosung 2021ab Sonntag, 17. Januar 2021

## Gottesdienste Neuapostolische Kirche

Sonntags um 9.30 Uhr

Donnerstags um 20.00 Uhr

Die Gottesdienste in Bad Saulgau finden in unserer Kirche in der Kramerstr. 12 statt! (Parkmöglichkeit auch auf dem Friedhofs-Parkplatz). Zu allen Gottesdiensten sind Sie herzlich willkommen!

Aufgrund der Corona-Pandemie bitten wir um Voranmeldung beim Vorsteher Christian Föll, Tel. 07524-9939943.

Infos: [www.nak-sued.de](http://www.nak-sued.de) oder [www.nak.org](http://www.nak.org)

## Gottesdienste im Schönstatt-Zentrum

### Eucharistiefiern im Schönstatt-Zentrum

Sonntag, 10.00 Uhr

Jeden 1. Freitag, 19.00 Uhr  
jeweils Eucharistiefeyer im Haus

### Beichtgelegenheit

Jeden 1. Freitag, 18.00 bis 18.45 Uhr, sowie nach der Eucharistiefeyer jeweils im Pater Kenterich-Zimmer im Haus. Während dem Angebot „Ich hör dir zu – Gespräch, Gebet, Seelsorge“ (siehe Flyer im Schönstatt-Zentrum) gibt es auch die Möglichkeit bei Msgr. Schmid und Pfr. Baumann zu beichten.

### Eucharistische Anbetung

Gestaltete Anbetung: Dienstag 8.00 – 9.30 Uhr (während der Schulzeit)

Stille Anbetung: Mittwoch 17.00 – 22.00 Uhr  
Donnerstag 19.00 – 22.00 Uhr

Freitag 10.00 Uhr bis  
Sonntag 18.00 Uhr durchgehend  
An jedem 18. des Monats 17.00 – 19.00 Uhr

**Bündnisfeier mit Verbrennen der Krugpost**  
An jedem 18. des Mon. 19 Uhr in der Kapelle

## Vereine & Institutionen



### Eine etwas andere Weihnachtsgeschichte...

...der Weihnachtsengel war spät dran. Oben auf der Bank vor der Hohlkreuz-Kapelle blies der Wind immer schärfer um die Ecken und das Schneetreiben wurde immer dichter.

„Ich komm' zu spät!“ dachte er. „Wie soll ich jetzt noch nach Aulendorf kommen, nachdem mich meine Flügel hier an der Kapelle im Stich gelassen haben“. Kreuzbandzerung an beiden Flügeln. Man wird halt auch als Weihnachtsengel nicht jünger. Schon wollte er aufgeben und die Engel-Heimholhilfe rufen, als er in der Ferne durch das dichte Schneegestöber zwei Scheinwerferkegel kommen sah.

„Mistwetter“, schimpfte der Fahrer. „Jetzt bleibt der Schnee auch noch liegen und die Fahrbahn wird glatt“. Konzentriert steuerte der Fahrer um die Kurve und gab vorsichtig Gas um die Anhöhe zum Hohlkreuz ohne weiteren Stopp zu erreichen. Er war unterwegs mit dem Bürgerbus auf seiner letzten Tour und freute sich gedanklich schon auf seinen wohlverdienten Feierabend.

Urplötzlich, – etwa auf der Höhe der Parkplätze zur Kapelle, – sah er einen Schatten auf die Fahrbahn huschen. Erschrocken trat der Fahrer auf die Bremse. Das ABS knatterte ein paar Meter und brachte den Bus dann spurgenaue zum Halten. Uff...! Grad no...!  
„Mein Gott“, rief der Fahrer, „haben sie mich erschreckt“, nachdem er den Türöffner gedrückt hatte.

Draußen stand ein Mann, so Mitte sechzig, mit einem weiten Umhang aus grobem, gräulichem Leinen. Darunter spitzte immer wieder am Saum der Ärmel ein schöner weißer Stoff hervor. Auf dem Rücken hatte er, – der Wölbung nach zu urteilen, – wohl einen Rucksack.

„Können Sie mich nach Aulendorf mitnehmen?“, fragte der Fremde. „Ich habe dort noch was zu erledigen“.

„Klar“, sagte der Fahrer. „Nur herein. Dazu sind wir da“. Vorsichtig betrat der Fremde den Bus. Schließlich war er noch nie mit solch einem Gefährt chauffiert worden. Immer musste er selber fliegen.

„Sie sind wohl neu hier“, fragte der Fahrer. „Wo kommen sie denn her?“

„Ja, direkt vom Hi....“ Stop, dachte sich der Weihnachtsengel. Jetzt bloß keinen Fehler machen. „Direkt von Hill. Das ist ganz in der Nähe“, korrigierte er ergänzend.

„Ah ja, – schön“, brummte der Fahrer als er wieder das Gaspedal drückte und der Fremde sich auf die hintere Sitzbank plumpsen ließ. Ach, war das schön warm und weich hier zu sitzen, dachte der Engel. Die schneebedeckte Landschaft zog an ihnen vorbei und mit großen Augen konnte der Weihnachtsengel viele tausend Lichter durch das Schneegestöber erkennen.

„Ist das Aulendorf?“

„Ja“ bestätigte der Fahrer, „Hier bin ich zu Hause“. Seltsam, dachte der Fahrer. Seit der Fremde da ist verbreitet sich im Bus so ein schönes warmes Licht. Er überprüfte alle Lichtschalter im Cockpit, konnte aber nichts feststellen. Alles war auf „off“. Und trotzdem dieses Licht. Äußerst seltsam...

Je näher sie der Stadtgrenze kamen, desto deutlicher konnte man die bunten Lichter erkennen. Es blinkte, leuchtete und zuckte in allen erdenklichen Farben. Das war gar nichts für den Weihnachtsengel.

„Man hat den Eindruck in manchen Gärten und auf Balkonen ist es heller als in den Wohnstuben. Weihnachten ist doch ein Fest der Ruhe, Besinnlichkeit und Rücksicht für die Menschen“. ließ der Weihnachtsengel von sich hören.

Das merkte auch der Fahrer und musste wohl darüber nachdenken, wie viele Lichterketten in seinem Garten blinkten.

„Wo wollen sie denn aussteigen?“, fragte der Fahrer seinen bislang einzigen Fahrgast. „Egal“, sagte der, „am liebsten dort wo die meisten Menschen sind“.

„Ok,- dann lasse ich sie mal am Schlossplatz raus“, bestätigte der Fahrer.

Vor dem Aulendorfer Schloß war um diese Zeit erstanlich viel los. Viele Menschen machten noch Besorgungen für das bevorstehende Weihnachtsfest und hinterließen ihre Spuren im frisch gefallenen Schnee.

„Mach's gut, Fahrer“, verabschiedete sich der Fremde. „Und vielen Dank für's mitnehmen.“

„Keine Ursache“, entgegnete der. „Vielleicht sehen wir uns bald wieder.“

„Ganz bestimmt!“, kam es zurück. „Und bleib immer gesund“.

Damit verschwand sein Fahrgast und tauchte unter bei den vielen Menschen.

Der Fahrer schloss die Tür und sogleich vererbte auch das schöne schimmernde Licht im Bus. Seltsam, dachte er, äußerst seltsam. Die frische Schneespur des Weihnachtsengels vermischte sich mit den anderen Spuren und ward alsbald nicht mehr zu erkennen...

Aber irgendwo wird er wohl sein...

Mit dieser doch etwas anderen Weihnachtsgeschichte wünschen wir allen Aulendorfern, unseren Fahrgästen und Freunden ein

ruhiges, besinnliches und vor allem gesundes Weihnachtsfest verbunden mit der Hoffnung, Sie bald wieder als Fahrgast begrüßen zu dürfen.

Das Team vom Bürgerbus



## Hallo, Aulendorfer Senioren!

Wären wir nicht 2019 so kräftig, schwungvoll und erfolgreich mit dem neuen Vorstandsteam des Stadtseniorenrats losgesprintet, dann hätte uns Aulendorfer Senioren die Corona-Vollbremsung im Jahr 2020 viel weniger geschmerzt.

Da aber wir Senioren alle die Menschen in der größten Corona-Gefahrengruppe sind, muss der Stadtseniorenrat beim Ansteckungsschutz päpstlicher als der Papst sein. Wir würden ja so gerne dabei helfen, dass niemandem daheim "die Decke auf den Kopf" fällt.

Aber immerhin haben wir dieses Problemjahr jetzt größtenteils hinter uns und überlebt – und den lock-down Weihnachten bis nach Dreikönig sitzen wir doch wohl auf einer Bocke ab, oder?

Nun schauen wir doch einmal, was uns das neue Jahr 2021 bringen wird:

Die Corona-Schutzimpfungen stehen ins Haus, selbst, wenn wir mindestens bis nach dem zweiten Quartal warten müssten. Die Landesregierung bereitet "mobile Impf-Teams" vor, die den "eingeschränkten Menschen" entgegenkommen sollen.

Wir dürfen also hoffen, dass wir das Stadt-Seniorenfest im Herbst 2021 anbieten können.

Kino, Karteln, Basteln, Malen, Smartphone und Markttreff – sobald das Risiko dabei vertretbar ist, geht's auch wieder los.

Kopf hoch! Denn 2021 erkämpfen wir uns möglichst viel Normalität zurück.



## Nachschau Bürgergespräch

Letzte Woche hat das erste Bürgergespräch Online des BUS als Videokonferenz stattgefunden. Die Technik hat sehr gut funktioniert und über 20 Personen waren in der Spitze online. Davon etwa 10 in Bild und Ton, andere via Audio. Auch ein Chat für Textnachrichten wurde rege genutzt.

Zum Thema "Fahrradverkehr in Aulendorf" hatte Patrick Knieß eine Präsentation vorbereitet und über Möglichkeiten für die Verbesserung des Radverkehrs in Aulendorf und über das Projekt "Schussenradweg" informiert. Danach wurde intensiv über das geplante Baugebiet Buchwald gesprochen. Es wurde deutlich, dass das Baugebiet in der Bevölkerung noch nicht die volle Akzeptanz hat. Auch mehrere Anwohnerinnen und Anwohner aus den Hillstraße trugen ihre Bedenken vor, dass das geplante Quartier mehr Verkehrsbelastungen bringt und gerade die Aulendorfer Infrastruktur nicht mit dem Zuwachs mithalten kann. Andere for-

mulierten Bedenken wegen zu erwartenden hohen Grundstückspreise, dem Flächenfraß und den ökologischen Auswirkungen. Gerade zu diesem Thema war Klaus Rauch vom gleichnamigen Ingenieurbüro eingeladen, der erläuterte, wie es mit einer konsequent nachhaltigen Ausrichtung eines Baugebiets möglich ist, kostengünstig und klimaschonend zu bauen und zu wohnen. Man war sich in der Bewertung einig und dafür wird sich die BUS-Gemeinderatsfraktion einsetzen, dass beim Baugebiet Buchwald durch Innovation und stringenten Klimaschutz sichergestellt ist, dass die ökologischen Folgen begrenzt bleiben und auch Aulendorfer Familien mit "normalen Einkommen" zum Zuge kommen. Nach zweieinhalb Stunden lebhafter und kurzweiliger Diskussion endete das erste virtuelle Bürgergespräch auch mit der Erkenntnis, dass wir dieses Format nach Corona hin und wieder nutzen wollen.

An dieser Stelle wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern von Aulendorf und den Ortschaften - gerade in der aktuell schwierigen Zeit - besinnliche und erholsame Weihnachten und ein gutes Neues Jahr. Unser traditioneller Neujahrs-Umtrunk am Dreikönigstag wird coronabedingt leider nicht stattfinden können.

Karin Halder, Beatrix Nassal, Matthias Holzappel, Pierre Groll, Franz Thurn, Martin J. Waibel, Sonja Bumiller, Sophie Heiß und Joachim Feßler (BUS-Gemeinderatsfraktion und Vorstand BUS e.V.).



## Frohe Weihnachten

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Ortsgruppe Aulendorf des BUND für Umwelt und Naturschutz e.V. bedankt sich bei allen Spendern, Unterstützern und Mitgliedern ganz herzlich.

Wir wünschen allen, trotz den schwierigen Zeiten, eine gesegnete Weihnachtszeit und ein erfolgreiches, gesundes Neues Jahr 2021.

Für den Vorstand: Irmgard Vögtle-Laub, Marianne Schad und Bruno Sing



## Jahresgruß

Der Kneippverein Aulendorf wünscht ein gutes und gesundes Jahr 2021. Das Vorstandsteam bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Teilnahme an den Angeboten des Vereins, die durch Corona leider eingeschränkt waren.

Für die Kneippbewegung wird 2021 ein spannendes Jahr. Wir feiern den 200. Geburtstag von Sebastian Kneipp. Deshalb sind wieder viele interessante Events, die zunächst im Freien stattfinden sollen, geplant.

Sobald Veranstaltungen auch wieder indoor stattfinden können, werden wir das über die Schwäbische Zeitung und Aulendorf Aktuell sowie auf unserer Homepage bekannt geben. Gerne informieren wir unsere Mitglieder auch per Mail. Teilen sie uns einfach eine Adresse mit. Vielleicht gibt es auch die Möglichkeit die Anschrift der Kinder oder Enkel zu nutzen. Fragen Sie nach.

Das vorläufige Programm wird in Kürze auf der Homepage [www.kneippverein-aulendorf.de](http://www.kneippverein-aulendorf.de) einsehbar sein.

Bleiben Sie dem Verein treu und werben Sie für unsere Idee des Gesundheitstrainings bei Freunden und Verwandten. Verschenken sie doch an ihre Lieben eine Mitgliedschaft im Kneippverein für ein Probejahr. Der Gutscheine ist für 25 Euro (Familienbeitrag) beim Verein zu erwerben. Dafür gibt es sechs Ausgaben der bundesweiten, informativen Zeitschrift \*Kneippjournal\* mit vielen Beiträgen und Tipps für ihre Gesundheit sowie vergünstigte Gebühren bei der Teilnahme an Kursangeboten. Der Verein bietet ein vielfältiges Programm in Theorie und Praxis für ein gesundes Leben.

Dr. Hans-Georg Eisenlauer 1. Vorsitzender  
[www.kneippverein-aulendorf.de](http://www.kneippverein-aulendorf.de)  
[kneippverein.aulendorf@t-online.de](mailto:kneippverein.aulendorf@t-online.de)

## Kneipp-Tipps für daheim

### Leichtigkeit spüren – gute Stimmung in drei Minuten

Leichtigkeit? Wenn wir genau in uns hinein fühlen, werden wir in der jetzigen Zeit wahrscheinlich nicht viel davon spüren. Deshalb haben wir diesmal einen Tipp, der in drei Minuten für gute Stimmung sorgt: Die Übung trägt den Namen „Der Kranich breitet die Flügel aus“ und kommt aus dem Qigong. Am intensivsten wirkt die Übung, wenn man sie im Freien durchführt. Beim Heben des rechten und linken „Flügels“ tief einatmen, beim Senken tief ausatmen und den Atem dabei bis in die Füße fließen lassen. Bei der Aufrichtung ist es wichtig, auf die Öffnung der Brustwirbelsäule zu achten. Drei bis sechs Wiederholungen sind ideal.

„Der Kranich breitet die Flügel aus“ ist eine jahreszeitliche Übung für den Herbst. Sie soll der Überwindung von Schwere, Trägheit und depressiver Stimmung dienen und für mentale Leichtigkeit sorgen. Deshalb wirkt die Übung besser, wenn sie mit Leichtigkeit in den Bewegungen ausgeführt wird. Außerdem kann sich die Übung positiv auf Lunge und Dickdarm auswirken. Durch die vertiefte Atmung stärkt sie außerdem das Immunsystem. In einem Video zeigt Ingrid Schmid-Bergmann (Qigong- und Tai-Chi Ausbilderin SKA) wie's funktioniert. Probieren Sie es selbst und gönnen Sie sich einen bewussten Moment Auszeit.

Das Video finden Sie auf Instagram: [kneippbund\\_de](https://www.instagram.com/kneippbund_de) und Youtube: Kneipp-Bund e.V.

## Dinkelsternchen – Vollwertrezept für die Adventszeit

Ernährung ist eines der fünf Kneippschen

Elemente. Sprichwörtlich hält sie Leib und Seele zusammen – und im Idealfall unterstützt sie zugleich die Gesundheit. Als „Kneipp-Tipp für daheim“ haben wir deshalb diesmal ein vollwertiges Rezept für die Adventszeit, das blitzschnell gemacht ist. Denn für die Dinkelsternchen benötigt man nur vier Zutaten für ein Blech: 60 g Butter 70-75 g Honig 100 g Dinkelvollkornmehl 60 g Kokosraspel

Alle Zutaten werden zu einem Teig verknetet und anschließend ausgerollt. Nun werden die Sternchen ausgestochen und auf ein Backblech gegeben. Als Belag können Kokosraspeln oder beispielsweise Rosinen darauf gegeben und leicht angedrückt werden. Den Backofen auf 180° C vorheizen und für etwa sieben Minuten backen.

Backen Sie in Gemeinschaft, z.B. zusammen mit Ihren Kindern, Enkeln u.a.

Videos zum Tipp gibt es auf Instagram: [kneippbund\\_de](https://www.instagram.com/kneippbund_de) und Youtube: Kneipp-Bund e.V.



**Sozialladen vom  
16.12. 20 bis 10.01.21  
geschlossen**

## Fair gehandelte Lebensmittel können tel. bestellt werden

Während der Schließung des Sozialladens können Sie wieder fair gehandelte Lebensmittel telefonisch bestellen. Abholtermine an der Hintertür des Ladens können individuell vereinbart werden.

Bitte unterstützen Sie den Sozialladen, indem Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen.

Auch durch den Erwerb von Einkaufsgutscheinen in jeder von Ihnen gewünschter Höhe können Sie Ihr Engagement für den Fairen Handel in Aulendorf und die Unterstützung des Sozialladens zum Ausdruck bringen.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass während der Schließungsperiode keine Bügel- und Näharbeiten und auch keine Kleiderspenden angenommen werden können  
Bestellkontakte: 07525/913485 Christa Magauer, 07525/60288 Jutta Sittkus



## Sozialverband VdK auf Facebook

Der VdK Baden-Württemberg ist seit 2017 auf Facebook präsent. Der Sozialverband nutzt dieses nach wie vor bekannteste soziale Netzwerk mit allein 349 Millionen Nutzern in Europa, um aktuelle Informationen zu Veranstaltungen, Sozialrecht, Sozialpolitik und VdK-Ehrenamt zu verbreiten. Denn Fa-

cebook bietet eine Plattform, um mit Freunden, Bekannten und Gleichgesinnten in Verbindung zu sein. Seit dem VdK-Facebook-Start stieg die Zahl seiner Follower auf fast 2500, Tendenz weiter steigend. „Denn, gerade auch in Zeiten von Corona benötigt es neue Wege, um mit den eigenen Zielgruppen in Kontakt zu treten“, betont die Kommunikationsabteilung des Landesverbands und freut sich, möglichst viele Mitglieder auf Facebook zu treffen. Das VdK-Baden-Württemberg-Profil findet sich unter [www.facebook.com/vdkbwue/](http://www.facebook.com/vdkbwue/) Darüber hinaus ist der VdK-Landesverband zwischenzeitlich noch bei Instagram, Twitter und Youtube präsent und hat so einen guten Social-Media-Mix aufgebaut, um die Zielgruppen des Sozialverbands zu erreichen und mit ihnen in Interaktion zu treten.

Da zur Zeit keine Veranstaltungen und Mitgliederbesuche möglich sind, wünscht der VdK-Ortsverband Aulendorf seinen Mitgliedern auf diesem Wege ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.



## Spitzensport Turnen – Aulendorferin beendet mit Mannschaft Bundesligasaison mit starkem dritten Platz

Dieses Jahr war alles anders, auch der Spitzensport im Turnen in Coronazeiten eingeschränkt.

Die 16 jährige Spitzenturnerin Clarissa Metzler aus Aulendorf erkämpfte sich mit ihrer Mannschaft, dem SSV Ulm II, trotz coronaverschwerten Trainingsbedingungen unter hohen Auflagen den starken dritten Tabellenplatz in der zweiten Bundesliga von ins-



Foto: Clarissa Metzler am Schwebebalken,  
Foto: DTLFotograph Bernhard Kotz

gesamt acht besten Mannschaften aus Deutschland. Clarissa Metzler ging mit ihrer Mannschaft in Karlsruhe und Mannheim für den SSV Ulm an die Geräte.

Clarissa, die im letzten Jahr noch die Bronzemedaille am Schwebebalken bei den Deutschen Jugendmeisterschaften gewann, zeigte einmal mehr ihre besondere Stärke am Schwebebalken.

Nachdem ein weiterer Bundesligawettkampf im November in Dresden coronabedingt abgesagt wurde, war der starke, dritte Platz in der Gesamtwertung der Bundesliga sicher. Den ersten Platz belegte TSV Tittmoning vor dem TuG Leipzig.

Das ist ein großartiger Erfolg für die junge Sportlerin aus Aulendorf mit ihrer durchweg jungen Mannschaft, die ein großes Potenzial weiter nach oben aufweist. Teilweise konnte die junge Aulendorferin mit ihren Einzelleistungen gut mit den Mannschaftskameradinnen aus der ersten Bundesliga mithalten.

Derzeit besucht das Aulendorfer Turntalent die zehnte Klasse des Studienkollegs in St. Johann.

Offen und spannend bleibt ihr weiterer sportlicher Karriereweg in der kommenden Saison 2021.



## Fußball beim SC Blönried Jahresrückblick 2020

Ein etwas anderes, außergewöhnliches Sportjahr geht langsam zu Ende, weshalb es höchste Zeit ist, auf einige besondere Momente zurück zu blicken.

Die internen Hallenvereinsmeisterschaften wurden erstmals auch im Jugendbereich ausgespielt. In der Sporthalle des Studienkollegs trafen sich insgesamt 63 Spielerinnen und Spieler, um sich die interne Hallenkronen aufzusetzen. Nach 5 Stunden sehenswertem Hallenfußball setzte sich bei den Jugendlichen das Team RB Leipzig durch, dabei spielten: Mara Reisch, Olivia Dzierzega, Lars Scharmer, Jan Butscher, Marco Haas, Tom Schaller. Bei den Aktiven waren es durchweg ausgeglichene Teams, erst am Ende konnte sich Team Deutschland durchsetzen. Mit dabei waren Markus Berschauer, Joshua Fischer, Konrad Weiß, Sabrina Gentner, Elke Wäscher, Patricia Zipfel. Die Frauen nahmen erneut als Gastmannschaft bei den Hallenmeisterschaften des Kreises Sigmaringen teil. Nach einer souveränen Vorstellung in der Gruppenphase musste im Halbfinale gegen die SGM Bingen/Laiz trotz drückender Überlegenheit lange gezittert werden, erst kurz vor Schluss machte Hanna Ailinger den Sieg perfekt. Im



Finale besiegte man Dauerrivale FV Weithart knapp mit 3:2 und durfte erneut den Sieg in der Ablachhalle in Mengen feiern.

Am Freitag, den 17.01.2020 begrüßte man das neue Jahr mit einer Winterwanderung. Dabei startete man mit etwa 40 Teilnehmern am Sportheim in Ebersbach, gegen 18:30 Uhr wurde das Ziel in Blönried erreicht. Hier stärkte man sich bei Saitenwürstchen, Glühwein und Punsch und erlebte im Sportheim Blönried ein paar gesellige Stunden.

Beim Verbandspokalturnier in Altshausen durften sich die Aktiven nach einer starken Vorrunde und einem richtig guten Auftritt im Halbfinale über den Einzug ins Finale freuen. Hier musste man sich letztlich aber der FG 2010 WRZ geschlagen geben. Die F-Juniorinnen nahmen ebenfalls beim Turnier teil und zeigten in ersten Spielen eine tolle Entwicklung, hier stand aber der Spaß im Vordergrund, weshalb es letztlich auch keine Wertung der Ergebnisse gab.

Bei den Hallenbezirksmeisterschaften konnten unsere B-Juniorinnen ein ganz starkes Finalturnier in Herbertingen spielen und gewannen am Ende die Bezirksmeisterschaft. Dabei konnte man in einem spannenden letzten Spiel den notwendigen Punkt zum Turniersieg durch ein 0:0 gegen den SV Unlingen einfahren. Zuvor hatte man im Modus jeder gegen jeden die SGM Öpfingen mit 2:1 und den FV Fulgenstadt mit 1:0 besiegt, gegen den SV Granheim 1:1 und den FV Weithart 0:0 holte man jeweils einen Punkt. Bei den anschließenden Spielen um die Verbandshallenmeisterschaft schied man dann aber in der Vorrunde aus. Es spielten: Patricia Zipfel, India Buck, Gloria Pepe, Emma Steinhauser, Katharina Deuer, Lisa Heydt, Lea Hund, Lara Heydt, Samantha Gradtke. Ebenfalls überraschen konnten die C-Juniorinnen, mit starken Spielen schieden sie erst in der 2. Zwischenrunde aus. Die B-Juniorinnen kamen immerhin in die Zwischenrunde, schieden dann aber verdient aus. Die D-Juniorinnen erkämpften sich den 6. Platz beim Endturnier.

Die Freiluftsaison konnte dann leider nicht richtig gestartet werden, obwohl die Herren mit einem knappen 1:0 Sieg gegen die SG Altheim hervorragend aus der Winterpause





kamen, wurde kurz darauf die Saison unterbrochen, jeglicher Trainings- und Spielbetrieb musste eingestellt werden. Erst genau zwei Monate später konnte man dann tatsächlich wieder erste Trainingseinheiten starten, nachdem ein ausführliches Hygienekonzept erstellt worden war. Anfangs war dies allerdings für die Frauen und Juniorinnen etwas erschwert, da man als Zeichen der Hoffnung zum 1. Mai einen Maibaum erhielt, der auf dem Mittelpunkt des Spielfeldes in Blönried stand. So trainierte man einfach um den Baum herum, traf sich einmal die Woche. Auch die Herren starteten wieder mit dem Trainingsbetrieb.

Die noch ausstehenden Saisonspiele wurde aber nicht mehr ausgetragen, da sich der Verbandstag des WFV, welcher am 20.06.2020 virtuell tagte, sich mehrheitlich für einen Abbruch der Saison 2019/2020 zum 30.06.2020 aussprach. Über Quotienten wurden Abschlusstabellen gebildet und die Mannschaften auf den ersten Plätzen durften den Aufstieg feiern, auf einen Abstieg wurde komplett verzichtet. Im Nachhinein dürfte diese Entscheidung als äußerst unglücklich bezeichnet werden, da auch die Saison 20/21 wohl nicht auf regulärem Wege zu Ende gespielt werden kann. Die Herren I durften sich im zweiten Jahr der Zugehörigkeit zur Bezirksliga Donau über den 3. Platz freuen, die Herren II wurden in einer starken Kreisliga B immerhin nicht letzter. Die Frauen 1 standen am Ende ebenfalls auf dem 3. Platz und die Frauen 2 durften sich über einen starken 4. Platz freuen.

Nachdem leider auch das Sportfest ausfallen musste, fand am 24.07.2020 am Sportheim im Freien die Generalversammlung statt. Hier wurden Philipp Halder zum ersten Vorsitzenden und Maria Arnold zum zweiten Vorsitzenden neu gewählt. Bei Andreas Kiwitz und Jonny Zipfel bedanken wir uns an dieser Stelle nochmal ganz herzlich für die jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit für unseren SC Blönried.

Obwohl die Meisterschaftsrunde 19/20 abgebrochen wurde, ermöglichte man im Juli/August die alten Bezirkspokalwettbewerbe noch zu Ende zu spielen. Dies bedeutete für unsere Frauen, dass man zunächst

das Halbfinale beim FV Fulgenstadt bestreiten musste. Hier tat man sich nach der langen Pause über die gesamte Spielzeit sehr schwer, weshalb es nach 90 Minuten 2:2 stand. So musste das Elfmeterschießen über den Einzug ins Finale entscheiden. Hier hatten unsere Frauen die besseren Nerven und gewannen dieses mit 4:3. Wiederum auswärts beim FV Weithart fand dann die Wiederauflage des Finales aus dem Vorjahr statt. Als frischgebackener Aufsteiger in die Regionalliga, der größeren Spielpraxis (Viertelfinale und Halbfinale) und des Heimrechts war der FV Weithart leicht im Vorteil. Letztlich zeigten unsere Frauen aber eine starke Leistung, sie bewiesen, dass sich auch in solchen Spielen kühlen Kopf bewahren können und setzten sich letztlich deutlich mit 4:0 durch. Nachdem Jasmin Eisele die Führung gelungen war, machte Ann-Kathrin Scham mit drei Toren alles klar und bewies mit insgesamt 14 Treffern im gesamten Wettbewerb richtigen Torhunger. So gewannen unsere Frauen erstmals in der Geschichte des Vereins den Bezirkspokal und durften vor ca. 400 Zuschauern den Wimpel als Bezirkspokalsieger in die Höhe strecken.

Für unsere Herren startete dann am 23.08.2020 die Runde auf die neue Saison. Dabei überraschten sie mit tollem Fußball und waren sehr effektiv. Die ersten Spiele konnten gewonnen werden, wenn auch vor dem Abbruch der Saison zum 29.10.2020 die Luft etwas auszugehen schien, kann man sich über einen starken zweiten Platz in der Bezirksliga sicher freuen. Inzwischen haben sich auch die Herren 2 in der Kreisliga B mit starken Auftritten etabliert, hier trägt die gute Nachwuchsarbeit weitere Früchte. Mit dem 5. Platz steht man sehr gut da.

Die Frauen haben vor der Runde mit insgesamt 11 neuen Spielerinnen aus der Jugend das Training aufgenommen. Beide Mannschaften taten sich insbesondere in den Auswärtsspielen noch sehr schwer, weshalb Team 2 nach sieben absolvierten Spielen auf dem letzten Platz steht und nur 4 Punkte holen konnte. Team 1 steht auf Platz 5 der Tabelle. Beiden Mannschaften merkte man doch an, dass die sehr lange Unterbrechung im Frühjahr ihre Spuren hinterlassen hatte,

dazu kamen viele Verletzungen. Die aufsteigende Form in den letzten Spielen wurde dabei durch die erneute Unterbrechung ausgebremst.

Im Jugendbereich hat man zur neuen Saison die Zusammenarbeit mit der SG Aulendorf ausgeweitet. Dabei bildet man bei den A-Juniorinnen und B-Juniorinnen eine Spielgemeinschaft, hier stand im Herbst das Zusammenwachsen der Teams im Vordergrund. Während sich die C-Juniorinnen noch etwas schwer taten, konnten die D-Juniorinnen in ihrer Staffel bis zum Abbruch alle Spiele gewinnen. Das junge E-Juniorenteam ging nach anfänglichen Schwierigkeiten, im letzten Spiel als Sieger vom Platz. Einen Boom gibt es derzeit bei den Bambini, hier waren zeitweise bis zu 25 Spielerinnen und Spieler im Training anwesend, hier wurde aufgrund von Corona in mehreren Gruppen trainiert. Dabei profitierte man davon, dass man sich in diesem Jahr am Ferienprogramm der Stadt Aulendorf beteiligte. Am Freitag, den 04.09.2020 veranstaltete man dabei ein Tag, welcher ganz im Zeichen des Fußballs stand, als der Tag zu Ende ging, sah man nur glückliche und erschöpfte Gesichter.

Bei den Mädels konnte man wieder zwei Mannschaften melden. Während sich die C-Juniorinnen schon sehr gut präsentieren konnten, geht es bei den E-Juniorinnen in erster Linie um den Spaß. Aber auch hier konnten erste Erfolge gefeiert werden.

Der SC Blönried blickt auf ein ereignisreiches Sportjahr 2020 zurück. Dabei gilt der Dank den zahlreichen Mitgliedern, Fans, Freunden und Sponsoren, die unseren Verein das ganze Jahr über unterstützen und unterstützten. Insbesondere möchten wir auch denjenigen danken, die das ganze Jahr im Hintergrund für das Gelingen des Vereins sorgen und dem Verein zur Seite stehen, wenn sie benötigt werden.

Abschließend wünschen wir allen ein ruhiges und vor allem erholsames Weihnachtsfest im Kreis der Familien und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2021, damit wir uns alle bei den anstehenden Ereignissen des neuen Sportjahres wieder sehen.

Bleiben Sie/Bleibt gesund!!

gez. Christoph Metzler, Jugendleiter.



**Ist Ihre Hausnummer  
gut erkennbar?**

**Im Notfall kann das entscheidend  
für rasche HILFE durch den ARZT  
oder den RETTUNGSDIENST sein!**

## Schulen & Kindergärten



### Vorlesewettbewerb am Aulendorfer Gymnasium

Die sechste Klasse des Aulendorfer Gymnasiums hat auch in diesem Jahr wieder erfolgreich eine Klassen- und Schulsiegerin im Vorlesewettbewerb gekürt. 22 Schülerinnen und Schüler beteiligten sich mit großem Engagement an dem bundesweiten Wettbewerb und stellten ihre Lesefähigkeiten unter Beweis. Die Klassen- und damit auch zugleich Schulsiegerin ist Emma Burger (links im Bild), die aus dem Buch „Wir pfeifen auf den Gurkenkönig“ von Christine Nöstlinger vortrug. Die weiteren beiden Finalistinnen waren Jessica Schmidt (Bildmitte), die aus „Nicolettas geheime Welt“ von Bettina Gundermann vorlas, sowie Emma Schafknecht (rechts im Bild), die eine Stelle aus „Harry Potter und der Stein der Weisen“ von Joanne K. Rowling gewählt hatte. Der zu bewältigende Fremdtext stammte aus dem Buch „Abenteuer in der Mega World“ von Sven Gerhardt.



Wir wünschen all unseren Schülerinnen und Schülern, den Eltern und Mitgliedern unseres Fördervereins ein Weihnachtsfest in Ruhe und Gemütlichkeit. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich. Nach den Weihnachtsferien beginnt der Unterricht nach jetzigem Stand am Montag, 11.01.2021. Herzliche Grüße, die Schulleitung und das Sekretariat Eurer Schule am Schlosspark



STUDIENKOLLEG



### Persönliche Führungen am Studienkolleg



Das Studienkolleg St. Johann Blönried lädt alle Viertklässler und deren Eltern zu persönlichen Führungen mit Schulleiter Klaus Schneiderhan ein. Er zeigt die Schule, präsentiert das Schulkonzept und für die Kinder gibt es einen Rundgang mit Tagesheimleiterin Ulrike Schmid. Die Schulführungen finden unter Einhaltung der derzeit geltenden Corona-Hygieneregeln statt. Bitte bringen Sie und Ihre Kinder einen Mund-Nasenschutz mit.

**Folgende Führungstermine finden jeweils um 13.45 Uhr statt:**

**Mittwoch 13.01. 2021**

**Montag 18.01. 2021**

**Mittwoch 20.01. 2021**

**Donnerstag 28.01. 2021**

**Montag 01.02. 2021**

**Mittwoch 03.02. 2021**

**Montag 08.02. 2021**

**Montag 22.02. 2021**

**Mittwoch 24.02. 2021**

**Montag 01.03. 2021**

Die Gruppen treffen sich an der Treppe des Haupteingangs. Eine Anmeldung über das Sekretariat ist unbedingt erforderlich: Telefon 07525 949-280

Wir freuen uns auch, wenn Sie unsere Webseite besuchen: [www.studienkolleg-st-johann.de](http://www.studienkolleg-st-johann.de)

## „Eine Krise erfordert kreative Lösungen“ – Sankt Johann dreht einen Schulfilm

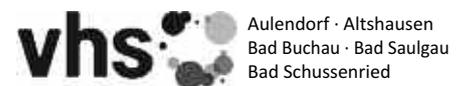
Das Studienkolleg St. Johann Blönried möchte auch in Zeiten von Abstands- und Hygienebestimmungen einen Einblick in das Schulleben bieten. Aus diesem Grund plant die Schule, einen eigenen Film zu drehen. Interessierte können sich bald von zwei Schülern des Studienkollegs über das großzügige Schulgelände, die frisch renovierten Fachräume und die gern besuchten Räume des Tagesheims führen lassen. „Eine Krise erfordert eben kreative Lösungen“ sagt Schulleiter Klaus Schneiderhan, der sich für das Projekt einsetzt. An Kreativität mangelt es am Studienkolleg keinesfalls. Das erkennt man schon daran, dass die Gestaltung in den Händen von Pierre Groll liegt, der mit seinen Theaterproduktionen viel Erfahrung mitbringt. Der Film soll zeigen, dass die Türen der Schule für Interessierte stets offen stehen.

Auch die SMV der Schule passt ihre Projekte den aktuellen Gegebenheiten an. Statt über die AHA-Regeln lange traurig zu sein, zeigen die Schülerinnen und Schüler Sportsgeist und rufen einen Wettbewerb ins Leben: Gesucht wird der „mit Abstand beste Zusammenhalt“. Die Schüler sind angehalten, ein Video einzusenden, in welchem sie darstellen, wie dieser Zusammenhalt mit Abstand aussehen kann. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt und das Team, welches das einfallsreichste Video einsendet, erhält einen Preis. „Die Schüler sind trotz zahlreicher Einschränkungen mit fröhlichem Eifer bei der Sache. Das motiviert und bereitet Freude.“ sagt ein SMV-Lehrer.

Wer sich für die Filme und damit für Einblicke in die Schule interessiert, kann diese bald auf der Homepage des Studienkollegs ([www.studienkolleg-st-johann.de](http://www.studienkolleg-st-johann.de)) anschauen.



Volkshochschule Oberschwaben



### Weihnachtsgrüße der vhs Oberschwaben

Sehr geehrte Kursteilnehmer\*innen, sehr geehrte Kursleiter\*innen der vhs Oberschwaben, ein schwieriges und von vielen als oft bedrückend wahrgenommenes Jahr neigt sich dem Ende zu. Die aktuellen Entwicklun-

gen stimmen nicht allzu positiv, aber der eine oder andere Silberstreif ist doch am Horizont zu erkennen. Und so möchten wir zusammen mit Ihnen mit Optimismus in das neue Jahr vorausblicken. Unser Team hat für das am 1. Februar 2021 beginnende Frühjahrs- und Sommersemester wieder ein vielfältiges und umfangreiches Programm zusammengestellt und wir alle hoffen, dass sich die Corona-Situation bis dahin zum Besseren entwickelt. Das Programm kann ab 21. Dezember 2020 online auf unserer Homepage durchgestöbert werden und ab diesem Zeitpunkt können alle Kurse und Veranstaltungen auch online gebucht werden. Anfang Januar finden Sie die gedruckten Programmhefte an den bekannten Auslegestellen in allen Verbandsgemeinden und Teilorten.

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist vom 24. Dezember 2020 bis einschließlich 10. Januar 2021 geschlossen. Danach sind wir wieder zu den üblichen Geschäftszeiten erreichbar. Aktuelle Informationen und das Programm finden sie auf unserer Homepage [www.vhs-oberschwaben.de](http://www.vhs-oberschwaben.de).

Das Team der vhs Oberschwaben wünscht Ihnen allen eine besinnliche, frohe und vor allem gesunde Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2021!

## Informationen

### Stadt Ravensburg und Landkreis unterzeichnen Mietvertrag für die Einrichtung des Kreisimpfzentrums in der Oberschwabenhalle

Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp und Landrat Harald Sievers haben heute die Anmietung der Oberschwabenhalle in Ravensburg für die Einrichtung des Kreisimpfzentrums endgültig „unter Dach und Fach gebracht“. Damit ist aus Sicht des Landkreises sichergestellt, dass der Betrieb des Kreisimpfzentrums wie geplant Mitte Januar 2021 beginnen kann.

Sievers, der sich gestern im Rahmen des Landkreisbesuchs von Ministerpräsident Kretschmann noch einmal für eine Erweiterung des Handlungsrahmens des Landkreises für die Anmietung durch die Landesregierung eingesetzt hatte, bedankte sich hierfür bei Sozialminister Manne Lucha. „Unser ganz besonderer Dank gilt darüber hinaus der Stadt Ravensburg, die uns die Halle zu fairen Konditionen zur Verfügung stellt. Auch wenn wir für das Kreisimpfzentrum eigentlich nur einen Teil der Fläche der großen Oberschwabenhalle brauchen, stellt die Stadt uns die vollen 5000 Quadratmeter zur Verfügung, den größeren Teil davon kostenlos. Damit leistet die Stadt einen wichtigen Beitrag zur Pandemiebekämpfung“, so Landrat Harald Sievers.

Der Entscheidung für den Standort Oberschwabenhalle vorausgegangen war ein intensiver Prüfprozess durch Kreisbrandmeis-

ter Oliver Surbeck, der verschiedenste Hallen im Landkreis anhand des Anforderungsrasters des Sozialministeriums für die Unterbringung von Kreisimpfzentren, zu dem zum Beispiel gute Belüftungsmöglichkeiten gehören, bewertet hatte. Vertreter des Kreistags haben sich auch gestern im Rahmen des Landkreisbesuchs des Ministerpräsidenten noch einmal für ein zweites Kreisimpfzentrum im Allgäu eingesetzt. Mit der Aussage des Landes, an dem beschlossenen Konzept für die Zahl der Kreisimpfzentren derzeit nicht zu rütteln, sind dann die Würfel für die Oberschwabenhalle gefallen. Diese bietet bei einer Ein-Standort-Lösung unter allen geprüften Hallen die besten Voraussetzungen für die Unterbringung des Kreisimpfzentrums.

Der logistische Aufbau des Kreisimpfzentrums in der Oberschwabenhalle wird am kommenden Montag unter Leitung von Kreisbrandmeister Oliver Surbeck beginnen. Für den Betrieb des Kreisimpfzentrums ab Mitte Januar wird im Landratsamt im Verantwortungsbereich des Gesundheitsdezernenten des Landkreises Dr. Andreas Honikel-Günther eine neue Organisationseinheit unter Leitung von Andreas Rein geschaffen. „Nachdem wir bereits über 90 Kolleginnen und Kollegen aus anderen Aufgabenbereichen für die Kontaktpersonennachverfolgung zusätzlich in unserem Gesundheitsamt einsetzen, bedeutet der Betrieb des Kreisimpfzentrums für das Team des Landratsamts eine weitere erhebliche Kraftanstrengung, für die wir noch einmal mindestens 60 Beschäftigte aus dem gesamten Haus zusammenziehen müssen“, warb Dr. Honikel-Günther bei den Bürgerinnen und Bürgern um Verständnis, dass der Landkreis wegen dieser immensen Personalumsteuerung seine Dienstleistungen in den nächsten Monaten nicht in der gewohnten Qualität und Geschwindigkeit erbringen können.

Neben dem nicht-medizinischen Personal wird für den Betrieb des Kreisimpfzentrums auch eine erhebliche Zahl an Ärztinnen und Ärzten und medizinischen Unterstützungspersonen benötigt. Gesundheitsdezernent Dr. Honikel-Günther rief sowohl aktive Ärztinnen und Ärzte als auch solche im Ruhestand erneut dazu auf, sich für eine Mitarbeit im Kreisimpfzentrum kurzfristig beim Landkreis ([impfzentrum@rv.de](mailto:impfzentrum@rv.de)) zu melden. Die gleiche Bitte richtete er an andere Menschen mit Medizinberufen.

### Landrat unterstützt Beschlüsse der Landesregierung zur Bekämpfung der Corona-Seuche

Anlässlich der Vertragsunterschrift begrüßte Landrat Harald Sievers auch die heutige Ankündigung der Landesregierung einer bereits kurzfristig deutlich stärkeren Gegensteuerung gegen die dramatische Fallzahlenentwicklung. Der sogenannte „lockdown light“ der vergangenen Wochen sei wegen der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Schäden harter Corona-Maßnahmen im Sinne eines Versuchs vertretbar gewesen, habe aber leider nicht zum Erfolg geführt. „Auch bei uns im Landkreis ist die

Sieben-Tage-Inzidenz nach der offiziellen Statistik des Landesgesundheitsamts gestiegen deutlich über die Grenze von 100 gestiegen. Darüber hinaus liegen in den Häusern unserer Oberschwabenklinik derzeit 44 Patientinnen und Patienten mit bestätigten Covid 19-Infektionen. Hinzu kommen sechs Verdachtsfälle. So viele Covid-Patienten gab es in den OSK-Häusern während des gesamten Verlaufs der Pandemie noch nie. Insbesondere in den letzten beiden Wochen ging die Entwicklung in der OSK steil nach oben. Die Intensivstationen sind zwar noch nicht an

ihren Kapazitätsgrenzen angekommen, die Lage würde sich aber absehbar sehr schnell zuspitzen. Deshalb ist es richtig, dass die Landesregierung jetzt massiv gegensteuern will“, so Sievers.



### Vertreterversammlung der DRV Baden-Württemberg erstmals als Videostream

### Zahl der Rentenberatungen trotz Corona weiterhin sehr hoch

Trotz der Widrigkeiten der Corona-Pandemie ist die Zahl der Beratungen zu Rente und Reha bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg 2020 wieder sehr hoch gewesen: Dies beweise, wie wichtig diese Beratungen seien, so der Vorsitzende der Geschäftsführung der DRV Baden-Württemberg, Andreas Schwarz. Er äußerte sich bei der DRV-Vertreterversammlung, die das oberste Selbstverwaltungsorgan der DRV Baden-Württemberg ist und aus je 15 Mitgliedern der Versichertengruppe und der Arbeitgeber besteht. Sie tagte am Freitag, 11. Dezember, erstmals virtuell in Form eines Videostreams und verabschiedete den Haushalt der DRV Baden-Württemberg für 2021: Er beläuft sich auf insgesamt knapp über 24 Milliarden Euro, rund 1,2 Milliarden oder 5,15 Prozent mehr als 2020.

Angesichts der schwierigen Corona-Situation habe die Rentenversicherung im Land sehr flexibel reagiert, machte der Vorstandsvorsitzende der DRV, Martin Kunzmann, bei der Vertreterversammlung deutlich. Die Beratungsleistungen seien auf Telefon- und Onlinedienste umgestellt worden.

### Grundrente wird sehr arbeitsintensiv

Auf eine schwierige Zeit im Zusammenhang mit der Umsetzung der Grundrente machten sowohl Martin Kunzmann als auch Andreas Schwarz aufmerksam: Der Verwaltungs- und Personalaufwand sei immens und ohne zusätzliches Personal nicht zu schaffen. Allein bei der DRV Baden-Württemberg würden rund 200 zusätzliche Beschäftigte benötigt. Den Personalbedarf versuche man mit Quereinsteigern zu decken, berichtete der Geschäftsführer. Die ersten 45 neuen Beschäftigten würden derzeit geschult.

Die Versicherten, unterstrich Schwarz, dürfen davon ausgehen, dass die DRV Baden-Württemberg alles unternahme, um den Zeitplan im Zusammenhang mit der Grundrente einzuhalten. Für die ab Anfang 2021 geltende Grundrente würden ab Mitte 2021 die ersten Bescheide verschickt. Nach und nach würden dann alle Bestandsrentner geprüft. Zwei Botschaften sind Andreas Schwarz besonders wichtig: Alle, denen ein Grundrentenzuschlag zusteht, bekommen ihn auch. Kein Anspruch geht verloren. Und: Ein zusätzlicher Antrag auf Grundrente ist nicht erforderlich.

#### Rentenreserve aufstocken

Einmal mehr forderte der Vorstandsvorsitzende Kunzmann die Politik auf, die Mindestrücklage der Rentenversicherung von 0,2 auf 0,3 Monatsausgaben anzuheben. Denn allein die Mütterrente II, also die Kindererziehungszeiten für Mütter mit Kindern, die vor 1992 geboren wurden, kostete die Rentenbeitragszahler rund 3,75 Milliarden jährlich, so der Vorstandsvorsitzende. Diese und weitere zusätzliche finanzielle Belastungen, die eigentlich die Steuerzahler aufzubringen hätten, sorgten dafür, dass die derzeit noch gut gefüllten Rentenkassen sehr schnell abschmelzen würden. Für dieses Jahr ergebe sich aufgrund der um 4,4 Prozent gestiegenen Ausgaben zum Jahresende für die Rentenversicherung deutschlandweit ein Defizit von schätzungsweise 4,7 Mrd. Euro. Grund hierfür, so Andreas Schwarz, seien vor allem die gestiegenen Rentenausgaben sowie die Aufwendungen für die Krankenversicherung der Rentner. Trotzdem bleibe die Nachhaltigkeitsrücklage zum Jahresende mit den zu erwartenden 36,3 Milliarden Euro (dies entspricht 1,53 Monatsausgaben) immer noch über dem oberen Grenzwert, so Schwarz. Damit sei für 2021 eine Stabilität der Beiträge zu erwarten. Der Vorstandsvorsitzende Martin Kunzmann begrüßte es, dass die Politik die doppelte Haltelinie auf den Weg gebracht hat. Danach soll das Rentenniveau nicht unter 48 Prozent sinken und der Beitragssatz nicht über 20 Prozent steigen. Weiterhin habe die Politik beschlossen, dass es künftig unter dem Dach der DRV eine digitale Rentenübersicht geben soll. Darin sollen Informationen über die gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge zusammengefasst werden. Kunzmann betonte weiter, dass die DRV Baden-Württemberg sich schnell, flexibel und immer im Sinne ihrer Kunden den Herausforderungen des Corona-Jahres gestellt habe: Sachlich und fair habe sie sich auch 2020 voll und ganz für die Interessen ihrer Versicherten und Beitragszahler eingesetzt.

#### Stadtinfo – Nachtrag Corona

### Schwerpunkt-Kontrollen der Ordnungsämter zur Einhaltung der Quarantänemaßnahmen am 9. und 10. Dezember

„Bei der Eindämmung des Corona-Virus kommt es wirklich auf jede und jeden Einzelnen an“, appelliert Bürgermeister Matthias

Burth an das Verantwortungsbewusstsein der Bürgerinnen und Bürger. Dabei sei es zuallererst geboten, die behördlich angeordneten Maßnahmen einzuhalten, um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen und lokale Ausbrüche zu verhindern.

Vor diesem Hintergrund hat das Sozialministerium Baden-Württemberg die Städte und Gemeinden darum gebeten, eine zweite Schwerpunktaktion zur Überwachung der Quarantänemaßnahmen durchzuführen. Ziel sei es, die Bürgerinnen und Bürger für die Wichtigkeit der Einhaltung der Quarantänemaßnahmen zu sensibilisieren und auch deutlich zu machen, dass ein Verstoß gegen diese Anordnung ein Bußgeld nach sich zieht und gegebenenfalls sogar eine Strafanzeige folgen kann.

Das Konzept der Schwerpunktaktion sah vor, dass die Ordnungsämter der Städte und Gemeinden vom 9. bis einschließlich 10. Dezember die Quarantäneverpflichtung verstärkt kontrollieren. Im Zusammenhang mit dem Corona-Virus kann eine Quarantäneanordnung im Wesentlichen auf zwei Grundlagen beruhen. Zum einen können Infizierte und enge Kontaktpersonen betroffen sein. Zum anderen können Reiserückkehrer oder Zuziehende einer Quarantäneverpflichtung unterliegen.

Auch in Aulendorf wurde überprüft, inwieweit sich die Betroffenen in der eigenen Häuslichkeit aufhalten. Zudem haben wir diese Möglichkeit genutzt, uns nach dem Wohlbefinden der Personen in Quarantäne zu erkundigen und offene Fragen zu beantworten. Wichtig war uns eine angenehme Stimmung aufrecht zu erhalten.

Da sich in Aulendorf an diesen beiden Tagen 159 Personen in Quarantäne befanden, war der Aufwand sehr hoch.

Zunächst wurden die Personen auf dem Festnetztelefon angerufen. Die Personen, die nicht erreicht wurden, weil sie sich beispielsweise draußen auf ihrem Grundstück aufgehalten haben, oder von denen keine Festnetznummer vorhanden war, wurden zuhause aufgesucht. Der Kontakt wurde hierbei selbstverständlich auf die Sprechanlage begrenzt bzw. fand mit entsprechendem Abstand und Schutzausrüstung statt.

Erfreulicherweise hat es in Aulendorf in keinem Fall einen Verstoß gegeben. Alle Personen konnten angetroffen werden.



### CSR-Aktivitäten in Baden-Württemberg werden ausgezeichnet Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden- Württemberg

#### Leistung – Engagement – Anerkennung 2021 (Lea-Mittelstandspreis)

Viele Unternehmen in Baden-Württemberg leben eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung. Sie vereinbaren gesellschaftliches Engagement mit wirtschaftlichem Erfolg und sichern so ihre Zukunftsfähigkeit in dynamischen Zeiten. Mit innovativen „Corporate Social Responsibility“ (CSR)-Aktivitäten und Kooperationspartnern aus dem Dritten Sektor gehen sie gesellschaftliche Herausforderungen aktiv an. Deshalb sind sie von unschätzbarem Wert für unsere Gesellschaft.

Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg zeigt, welche Stärke verantwortungsvolles Unternehmertum auch in Krisenzeiten hat und zeichnet am 1. Juli 2021 vorbildliche CSR-Aktivitäten aus. Die Lea-Trophäe für herausragendes gesellschaftliches Engagement wird damit bereits zum 15. Mal verliehen.

Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie den Landesbischöfen Dr. h. c. Frank Otfried July (Evangelische Landeskirche Württemberg) und Prof. Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh (Evangelische Landeskirche Baden).

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die in Kooperation mit einer Organisation aus dem Dritten Sektor, z. B. einem Wohlfahrtsverband, einem Verein oder einer Umweltinitiative, gemeinsam ein Projekt zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen realisiert haben, bewerben. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2021. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter [www.lea-mittelstandspreis.de](http://www.lea-mittelstandspreis.de).

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V., Inci Wiedenhöfer, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711/ 2633-1147, E-Mail: [info@mittelstandspreis-bw.de](mailto:info@mittelstandspreis-bw.de).

**DIE CORONA-WARN-APP:  
KENNT SIE NICHT.  
HILFT IHNEN  
TROTZDEM.**

Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen  
und Corona gemeinsam bekämpfen.

**Reinemachefrau  
auf 450 EUR-Basis  
für unsere Büro-  
räume/Ausstellungs-  
räume gesucht**

**OPEL**  **Autohaus  
FIRLEY**

Alte Kiesgrube 10 · 88326 Aulendorf  
Tel. 0 75 25/92 35-0 · Fax 0 75 25/92 35-10  
e-mail: autohaus-firley@t-online.de  
www.autohaus-firley.de

**Ganz nach Ihrem  
Geschmack!**

Druck | Präzision | Perfektion

Wir bieten Offset- & Digital-  
druck in brillanter Qualität!

In sämtlichen Formaten,  
Formen, Auflagen und  
auf allen Papierarten!

**Druckerei Marquart**

Satz-Druck-Verarbeitung GmbH

Saugauer Straße 3 · 88326 Aulendorf  
Telefon 0 75 25/522 · Fax 0 75 25/547  
e-mail: info@druckerei-marquart.de



**Wirtshaus Schlander**

Hauptstr. 32, 88326 Aulendorf

Ihr Lieblings-Essen zur Abholung

Mi-So 17 h-19.30 h | Sa+So 11.30 h-13.30 h

Karte gültig von 18.12.2020 bis 30.12.2020

Frühlingsrolle   Feldsalat   Mango-Sesamdressing	€ 7,90
Serviettenknödel   Champignon-Rahm   Kräuterseitling	€ 12,90
Thai-Curry   Basmati-Reis   Cashews   Koriander	€ 13,50
- wahlweise mit Lachsfilet vom Grill (ca. 140g)	zzgl. € 6,50
- wahlweise mit Black Tiger-Gambas	zzgl. € 7,50
Schnitzel 'Pitzner Art'   Champignon-Rahm   Kroketten	€ 11,90
Cordon bleu   Limburger   Rauchfleisch   Pommes	€ 14,90
Schweinefilet im Speckmantel mit Calvados-Rahmsoße	
Glasierte Karotten   Spätzle   Butterbrösel	€ 16,90
Hirsch-Edelgulasch in 'Reibolf-Soß' mit Preiselbeer-Birne	
Apfel-Rotkohl   Spätzle   Butterbrösel	€ 16,90
'Weihnachts-Gans' Brust & Keule an Waldbeer-Orangensöfle	
Karamellisierte Maronen   Apfel-Rotkohl   Kartoffelknödel	€ 19,80

Mo bis Mi 11.30 h-13.30 h: Gesonderte Mittagstisch-Karte  
07525/921 35 20 www.schlossbrauerei-aulendorf.de

 Das **Haarstudio Mörth-Team**

möchte sich bei Ihnen für Ihr  
entgegengebrachtes Vertrauen  
und Ihre Treue bedanken.

Sie finden uns auch weiterhin  
in der Hauptstraße 93/2,  
da wir nicht umziehen werden.

**Wir wünschen Ihnen allen  
frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr 2021.**

Marie-Christin Mörth & Monika 

Nun ist es mal wieder so weit, das Jahr geht zu Ende  
– und was für ein ungewöhnliches Jahr.



Es wird **Weihnachtszeit/ Geschenkezeit.**

**Gutscheinzeit**



Ihre Füße tragen sie ein Leben lang, daher gönnen Sie Ihren Füßen  
nur das Beste.  
Mit einem Fußpflege-Gutschein sind sie immer auf der sicheren Seite.  
Ich wünsche meiner Kundschaft, Nachbarschaft und euch allen, trotz  
Corona, ein besinnliches, friedliches Weihnachtsfest  
Und für's neue Jahr 2021 wünsche ich euch viel Glück, Gesundheit  
und Zuversicht.

**Ihre Fußpflegerin W. Gindele** · Telefon 0 75 25/4 33 28 80  
Hauptstraße 66 über der Apotheke am alten Rathausplatz

*Wir wünschen allen besinnliche  
Weihnachten  
und einen guten Start  
ins neue Jahr 2021.*

Ihre Bäckerfamilien Laux mit Mitarbeitern

An Heiligabend & Silvester bis 13 Uhr  
geöffnet. Mo. 28. bis Mi. 30.12. von 6 bis  
18 Uhr geöffnet. Fr. 25. bis einschl. So. 27.12. &  
Fr. 1. bis einschl. So. 3.1. haben wir geschlossen.



**LAUX** Hauptstraße 65 · 88427 Otterswang  
Bäckerei-Konditorei Tel. 0 75 25/82 81 · info@baeckereilaux.de



**Heydt**

**Wertstoffhof Aulendorf**

**Öffnungszeiten über den Jahreswechsel**

**21** Mo 08.30 - 11.30 13.30 - 16.30 Uhr

**22** Di 08.30 - 11.30 13.30 - 16.30 Uhr

**23** Mi 08.30 - 11.30 13.30 - 16.30 Uhr

**24** Do Heiligabend - geschlossen

**25** Fr 1. Weihnachtstag

**26** Sa 2. Weihnachtstag

**27** So

**28** Mo 08.30 - 11.30 13.30 - 16.30 Uhr

**29** Di 08.30 - 11.30 13.30 - 16.30 Uhr

**30** Mi 08.30 - 11.30 13.30 - 16.30 Uhr

**31** Do Silvester - geschlossen

**01** Fr Neujahr

**02** Sa 09.30 - 12.30 Uhr

**03** So

**04** Mo 08.30 - 11.30 13.30 - 16.30 Uhr

**05** Di 08.30 - 11.30 13.30 - 16.30 Uhr

**06** Mi Hl. Drei Könige

*Wir wünschen allen ein besinnliches  
Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes neues  
Jahr 2021!*

**BÄCKEREI  
FRISCH  
MARKT**



**RAISCH**

**Infos aus *Edi* & Weihnachtsbäckerei**

In der Woche vor Heilig Abend backen wir täglich frische zarte Blätterteigpasteten für Ihr Festmenü  
Saftig kerniges Fünfkorn-Quarkbrot  
Weihnachtsbutterlaible  
Weihnachts-Sahneroulade mit Nüssen, Kirschen und Gewürzen  
Natürlich gibt's auch wieder „Knödelbrot“ in der 10er Tüte

Und für Ihre Weihnachtsbäckerei  
Deutsche Markenbutter 250g 1,11€ 100g = 0,44€

An Heilig Abend und Silvester ist unser Backshop von 5.30 bis 16.00 Uhr geöffnet.  
An den Weihnachtsfeiertagen 25. u. 26. und am Sonntag den 27. haben wir geschlossen.  
An Neu Jahr bleibt unser Backshop ebenfalls geschlossen, dann sind wir wieder bis Ostern täglich für Sie da

*Wir wünschen allen Kunden  
Frohe Weihnachten &  
ein gutes Neues Jahr!*



**ROTHMUND**  
Maschinenbau

Wir stellen ein:

Eine/n **Zerspanungs- / Feinwerkmechaniker/in** unbefristet in Vollzeit mit Programmier- und Einrichtkenntnissen für Mazak-Drehmaschinen Integrex und Quicktum Nexus, in Absprache ggf auch mit Führungsverantwortung, Meister erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:  
**Rothmund Maschinenbau GmbH**,  
Unterbachstr. 25, 88422 Bad Buchau,  
Tel. 07582/93010 oder 0170/3188603,  
p.rothmund@rothmund-mb.de

AUTOHAUS **HECHT** GmbH

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit



Der **HECHT** im Schussental  
Gaußstr. 2 · 88250 Weingarten  
Tel. 0751 561230 · www.ah-hecht.de

**RENAULT**  
Passion for life

Für unsere **Eierfärberei** suchen wir **Saisonkräfte auf 450-EUR-Basis** Januar–April  
8:00–13:00 Uhr  
13:00–18:00 Uhr  
Zusätzlich März bis April  
18:00–22:00 Uhr  
Geflügelhof Zembrot  
Tel. 0 75 25/91 10 93

**1a**  
autoservice

Stoßdämpfer	TÜV-Abnahme
Abgasanlagen	AU
Bremsen	Fehlerdiagnose
Kupplungen	Zubehör

**AUTOHAUS  
KÖBERLE**

Saulgauer Straße 37  
88326 Aulendorf  
Tel. 0 75 25/87 05

**TOLLE RABATTE!**

15% WUNSCHEN IHNEN FROHE WEIHNACHTEN UND KOMMEN SIE SAUBER DURCH DEN WINTER

**JEMAKO**  
SIMPLY CLEAN.

Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

**ANNETTE WILHELM**  
Tobelacker 3  
88273 Fronreute – Beienbach  
0 75 05 – 95 77 85  
annette@jemako-mail.com  
www.jemako-shop.com/annette



**Jetzt bestellen!**  
Weihnachtsmenüs, heiß & kalt zur Abholung  
Details auf der Homepage

**Gänsebraten**  
auf Rädern

Wir liefern Ihnen Ihren Gänsebraten fix und fertig mit Soße, Kartoffelknödeln, Rotkohl und Bratapfel nach Hause. (Preise inklusive Lieferung frei Haus im Umkreis von 10 km. Bei Abholung 10,- EUR Rabatt)

Gans mit Beilagen für 4 Personen	109,- €
Gans mit Beilagen für 6 Personen	129,- €
Ente mit Beilagen für 2 Personen	48,- € (nur Abholung)

Bestellungen nehmen wir gerne bis 48 Stunden vor dem Liefertermin unter Tel. 07524 - 998150 entgegen.

**HOTEL GASTHAUS ADLER**  
Familie Bösch, Bundesstraße 11/15, 88339 Bad Waldsee- Gaisbeuren  
www.hotel-gasthaus-adler.de, mail@hotel-gasthaus-adler.de



Am Ende eines schwierigen Jahres  
möchte ich mich ganz herzlich bei  
unseren Kunden für die große  
Solidarität und Treue bedanken,  
die Sie uns im vergangenen Jahr  
entgegengebracht haben.  
"Buy local" ist in Aulendorf nicht  
"nur ein Schlagwort" - es wird gelebt!  
Danke schön!  
Ihnen allen segensreiche Weihnachten  
und für das Jahr 2021 vor allem  
Gesundheit und Zuversicht,  
Ihre Silvia Kellinger  
mit Team vom



Schuhhaus

Weber

Henkel



Inh. Silvia Kellinger, Kolpingstr. 18 · Aulendorf, Telefon 07525/535  
schuhhaus-weber@gmx.net

In der Zeit des 2. Lockdowns sind  
wir selbstverständlich telefonisch  
oder per Email für Sie erreichbar!



St. Elisabeth-Stiftung

Wir möchten uns bei allen Menschen  
bedanken, die uns in diesem Jahr  
unterstützt und begleitet haben.

Mit Abstand wünschen wir  
Friede, Freude, Nähe und Ge-  
borgenheit für das neue Jahr



Frohe Weihnachten  
und ein gesegnetes  
neues Jahr.  
Mit unserer erweiterten  
Tagespflege, der Dauer-  
pflege sowie mit unserer  
neuen Kurzzeitpflege sind  
wir auch im neuen Jahr  
gerne für Sie da.

Wohnpark St. Vinzenz, Safranmoosstraße 7, 88326 Aulendorf  
www.st-elisabeth-stiftung.de

## Heimat fördern, Sinn stiften.

Helfen Sie mit Ihrer Weihnachtsspende, zusammen mit der  
Volksbank Altshausen Stiftung, direkt in der Region  
soziale Projekte zu fördern.

Sie unterstützen die Realisierung von Projekten für Kinder  
und Jugendliche und schenken Hoffnung und Zuversicht  
in unsicheren Zeiten für die Menschen hier in unserer Heimat.

Ein Einsatz, der Gutes fördert und dem Gemeinwohl dient.

**Volksbank Altshausen**  
*Stiftung*

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung.  
Alle Zuwendungen sind steuerlich abzugsfähig,  
eine Spendenbescheinigung wird erstellt.

Spendenkonto: DE58 65092200 0018650 007  
Bitte „Zustiftung“ im Zweck angeben.

Ihre Ansprechpartner: Franz Schmid und Brigitte Fischer  
Tel. 07584 296-115; www.volksbank-altshausen.de



## HEIZUNG · SANITÄR · KACHELOFEN

Heizsysteme - für Menschen  
die Wertvolles schätzen

**THIER**  
Naturkraft Heizsysteme  
KACHELOFEN · HEIZUNG · BAD

Kimpfner 8 · Bad Wurzach  
07564-4004 · www.thier.co



SCHAUSONNTAG am 3. Januar 2021 von 10-16 Uhr unter Einhaltung der aktuellen Hygienerichtlinien

*Hören begeistert!*

**Frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr**

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen für das Jahr 2021 Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ihr auric Team Bad-Schussenried!

**Auszug aus unserem Leistungsspektrum**

- Kostenloser Hörtest
- Probetragen von aktuellen Hörgeräten
- Hörgeräte aller Hersteller
- Gehör und Schwimmschutz

**auric**   
HÖRGERÄTE

auric Hörcenter in Bad Schussenried  
Bahnhofstraße 16 • Telefon (07583) 40 07 67 4  
bad-schussenried@auric-hoercenter.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr

[www.auric-hoercenter.de/bad-schussenried](http://www.auric-hoercenter.de/bad-schussenried)

*Wir wünschen unseren Kunden  
frohe Weihnachten  
und einen guten Start  
ins Jahr 2021*



**Druckerei Marquart GmbH**  
Satz · Druck · Verarbeitung

Saulgauer Str. 3 · 88326 Aulendorf · © 07525/522 · info@druckerei-marquart.de

**Qualität zum fairen Preis!**



Huchlers BaufachMarkt  
Pflanz für Handwerk, Heim u. Garten

Rugetsweilerstr. 22 • 88326 Aulendorf  
Telefon 07525 9224-0 • Fax 9224-50  
E-Mail: info@huchlers-baufachmarkt.de

**Feine Pasteten aus Butter Blätterteig**



BÄCKEREI - KONITOREI  
**Lesol**

**Gerade in schwierigen Zeiten, wünschen wir allen schöne Weihnachten und ein gutes 2021**



Das Bündnis für Umwelt und Soziales e.V. und Ihre BUS-Gemeinderatsfraktion  
Karin Halder, Beatrix Nassal, Matthias Holzapfel, Pierre Groll, Franz Thum und Martin J. Waibel



**Auto Beck** 

Wir verkaufen Ford, Daihatsu und Gebrauchtwagen (alle Marken)

*Wir sind die Profis und für Sie da!*

Kornhausstraße 4  
88326 Aulendorf  
Telefon 075 25/84 05  
Telefax 075 25/89 50  
Mobil 01 71/3 14 35 48  
Beck@autobeck.de

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr,  
Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

**SUPER SACHE!**

- für Dich  
- für Deine Berufsorientierung  
- für Deine Persönlichkeitsentwicklung

**FSJ** ab 01.09.2021 bei uns in der Jugendsozialarbeit!

Wir freuen uns auf Dich und Deine Mitarbeit!

Betreuungsangebote in den Standorten:

**Aulendorf, Bad Saulgau, Ertingen, Herbertingen, ...**

[bewerbung@haus-nazareth-sig.de](mailto:bewerbung@haus-nazareth-sig.de) \* [www.haus-nazareth-sig.de](http://www.haus-nazareth-sig.de)



*"Merci!"*

**Gemeinsam bekommen wir alles gebacken.**

**Morgen kann kommen.**  
*Wir machen den Weg frei.*

Vielen Dank für Ihr Vertrauen, das Sie uns in diesem Jahr entgegengebracht haben. Wir blicken voller Zuversicht in das neue Jahr und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem beste Gesundheit!

 **Volksbank Bad Saulgau** Kommuniziert Fairness Vertrauen

[www.v-bs.de](http://www.v-bs.de)

## COROTEX - Herstellerverkauf

Ravensburger Str. 14 | Altshausen  
www.corotex.de | Tel. 07584 – 926 258  
An Heiligabend und Silvester geschlossen



Liebe Kunden,  
danke für das **Vertrauen**  
und Ihre **Treue** in einem  
turbulenten Jahr 2020.  
Wir wünschen Ihnen ein  
**frohes Fest** und ein  
**glückliches Jahr 2021** -  
bleiben Sie gesund.

Ihr Corotex Team  
I. Keller, H. Kotschi und  
S. Schubert

Wir danken herzlich unseren Kunden  
und wünschen ein frohes Weihnachtsfest!  
Bis zum nächsten Jahr – bleiben Sie gesund!



## erdwerk Gartengestaltung

erdwerk-gartengestaltung.de • Lehenstr. 24 • 88250 Weingarten • 0751 56997783



Beratung



Planung



Ausführung



Pflege



*Gasthaus zum Stern*  
Otterswang



*Frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage  
und ein glückliches gesundes neues Jahr  
wünscht Familie Lauß*



88284 Wolpertswende  
Segelbacher Str. 25  
Tel. 07502/1324  
Fax 07502/92042

- Zimmerei
- Innenausbau
- Holzhäuser
- Altbausanierung



**Am Ende des Jahres  
danken wir  
für Ihr Vertrauen.**

**Wir wünschen  
frohe Festtage  
und ein gutes  
Neues Jahr.**

**Frohe Weihnachten  
und ein  
gutes neues Jahr.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

### **Zuversicht lässt uns mit Mut ins neue Jahr blicken.**

Gerade in der heutigen Zeit braucht die Welt wieder mehr Zuversicht. Gemeinsam schauen wir nach vorne und handeln verantwortungsbewusst in unserer Region.

Wir wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtsfeiertage und danken Ihnen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem besonderen Jahr.



Unsere Selbstbedienungsgeräte für  
Ihre Bargeldversorgung stehen  
Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

← Geschäftsstellen mit Öffnungszeiten

**Volksbank  
Altshausen eG**